

**NACHHALTIGKEITSBERICHT**

УСТОЙЧИВОСТЬ  
SÜRDÜRÜLEBİLİRLİK

2019

SOSTENIBILITÀ  
ODRŽIVOST  
SUSTAINABILITY  
可持續性  
SOSTENIBILIDAD

UDRŽITELNOST  
HÅLLBARHET  
DURABILITÉ

ZRÓWNOWAŻONY  
RÓZWNÓJ

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Über diesen Bericht</b>	<b>4</b>	<b>Unsere ökologische Verantwortung</b>	<b>44</b>
		Wie wir unseren Energieverbrauch senken	47
		Wie wir unseren Emissionsausstoß senken	48
<b>Vorwort</b>	<b>6</b>	<b>Unsere Mitarbeiter</b>	<b>52</b>
		Gesund und sportlich unterwegs	56
<b>Von Hamburg in die Welt – Wir sind Biesterfeld</b>	<b>8</b>	Biesterfeld social Benefits	57
Unsere Geschäftsbereiche	10	Kontinuierliche Aus- und Weiterbildung	59
Unser Geschäftsmodell	14	<b>Unsere Berichtsmethode</b>	<b>62</b>
Unsere Stakeholder	16	<b>GRI-Inhaltsindex</b>	<b>69</b>
Unsere Standorte	20	<b>Impressum</b>	<b>76</b>
Ein Rückblick auf unsere Geschichte	22		
Zahlen und Fakten	24		
Compliance	28		
<b>Unser Nachhaltigkeitsgedanke</b>	<b>32</b>		
Nachhaltigkeitsfortschritte	35		
Was machen wir in ...?	40		
Unsere Nachhaltigkeitsziele und -strategien	42		



**113** JAHRE FAMILIENTRADITION  
INTERNATIONAL AN ÜBER 30 STANDORTEN  
**940** MITARBEITER  
ÜBER 50 NAMHAFTE PARTNERSCHAFTEN  
**6** GESCHÄFTSBEREICHE

## ÜBER DIESEN BERICHT

Der Nachhaltigkeitsbericht der Biesterfeld Gruppe umfasst die Entwicklungen des Jahres 2019 und gilt für die gesamte Unternehmensgruppe. Er dient als gesonderter, nicht finanzieller Konzernbericht und beschreibt das verantwortungsvolle Handeln und Engagement des Unternehmens auf globaler Ebene.

**Die Biesterfeld Gruppe stellt im Folgenden alle nachhaltigkeitsrelevanten Daten und Kennzahlen transparent sowie umfassend für direkte und indirekte Anspruchsgruppen dar.**

Der Bericht zeigt die Fortschrittsmitteilung entsprechend dem **Global Compact der Vereinten Nationen und basiert auf der Kernebene (Core Option) des neuesten Rahmenwerks der international anerkannten Global Reporting Initiative (GRI), den sogenannten GRI Standards.** Dadurch ist eine transparente Darstellung sichergestellt und die Daten und Auswertungen können über die Jahre hinweg miteinander verglichen werden. Wir verwenden dabei die **Emissionsfaktoren aus der GEMIS-Datenbank**

(GEMIS: Globales Emissionsmodell integrierter Systeme), die vom Umweltbundesamt in Zusammenarbeit mit dem Öko-Institut erstellt wurde.

Im diesjährigen Bericht haben wir unser Nachhaltigkeitsmanagement sowie dessen Erweiterung auf unsere Niederlassungen in Frankreich, den Niederlande, Portugal, Schweden und Spanien dokumentiert. Eine detaillierte Auflistung unserer Standorte, die im Bericht für das Jahr 2019 berücksichtigt wurden, finden Sie auf Seite 20 – Unsere Standorte. Zentral gesteuerte Prozesse und Produkte haben in der gesamten Biesterfeld Gruppe Gültigkeit.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit haben wir in diesem Bericht zur Bezeichnung von Personen- und Berufsgruppen in der Regel die männliche Sprachform verwendet. Selbstverständlich sprechen wir damit stets alle Geschlechter im gleichen Maße an.



[WELTKARTE]



Thomas Arnold, Vorstandsvorsitzender

## LIEBE LESERINNEN UND LESER,

hiermit präsentiere ich Ihnen erfreut und mit einem gewissen Stolz bereits den sechsten Nachhaltigkeitsbericht der Biesterfeld Gruppe.

Es ist und bleibt für uns selbstverständlich: Wir übernehmen Verantwortung und bringen unsere wirtschaftlichen Ziele stets in Einklang mit ökologischen und sozialen Aspekten. Daher war auch im Jahr 2019 das Thema Nachhaltigkeit ein wichtiger Bestandteil unserer Geschäftsaktivitäten und ist – nach wie vor – in allen Bereichen unseres Familienunternehmens fest verankert. Dies gelingt uns durch die Definition, Durchsetzung und stetige Weiterentwicklung von unternehmensweiten Standards für einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit sensiblen Produkten und Ressourcen.

Für mich persönlich ist Nachhaltigkeit zudem direkt mit den zwei Themen Fortschritt und Innovation sowie Verantwortungsübernahme gegenüber Mitarbeitern gekoppelt. Um Erstgenanntes bei uns im Haus zu fördern, haben wir beispielsweise 2019

zum ersten Mal den Biesterfeld Innovation Award verliehen. Über 100 spannende Ideen und Ansätze wurden dabei von Biesterfeld Mitarbeitern eingereicht. Die besten Vorschläge wurden nicht nur prämiert, sondern wir haben auch direkt mit deren Umsetzung begonnen. Um unsere wichtigste Ressource, unsere Mitarbeiter, verantwortungsvoll und noch besser zu unterstützen, haben wir im vergangenen Jahr den Biesterfeld Health Day ins Leben gerufen. An unserem Hamburger Standort boten wir an dem Aktionstag im März diverse Seminare, Vorträge, Workshops und Aktivitäten rund um die Themen Gesundheit, Sport und Ernährung an. Da dieses Event so positiv von unseren Mitarbeitern angenommen wurde, gibt es seitdem monatlich unter dem Stichwort „#Healthforyou“ im Intranet weitere Anregungen, Tipps und Tricks zu diesen Themen.

Auch extern unterstützen wir Nachhaltigkeitsthemen, z. B. mit einem Projekt in Malawi, bei dem die Instandsetzung von Brunnenanlagen im Fokus steht. Die betroffene Region gehört zu den am wenigsten entwickelten Ländern auf der Welt und rund die Hälfte der Bevölkerung lebt ohne Zugang zu sauberem Trinkwasser. Im Rahmen dieses Projektes werden gemeinsam mit lokalen Kommunen defekte Bohrlöcher und Brunnen identifiziert und repariert, um den Menschen in dieser Region uneingeschränkt Zugang zu sauberem Trinkwasser zu ermöglichen.

Die Umsetzung und Entwicklung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten sowie unsere positiven Geschäftsentwicklungen verdanken wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die über alle Geschäftsbereichs- und Ländergrenzen hinweg gemeinsam an unseren nachhaltigen und wirtschaftlichen Zielen arbeiten. Dabei spielt jeder Einzelne eine bedeutende Rolle und trägt durch seine individuellen Fähigkeiten und Stärken zum gemeinschaftlichen Erfolg bei. Geprägt durch ethisches und verantwortungsbewusstes Handeln werden wir als Familienunternehmen unsere Aktivitäten nach allen Maßgaben eines nachhaltig agierenden Unternehmens auch in Zukunft kontinuierlich ausbauen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen unseres Nachhaltigkeitsberichts.

Thomas Arnold

**WERTSCHÖPFUNG  
ENTSTEHT DURCH  
WERTSCHÄTZUNG**





**VON HAMBURG IN DIE WELT**  
**WIR SIND BIESTERFELD**

# UNSERE GESCHÄFTSBEREICHE



[HISTORIE]

Seit mehr als 113 Jahren ist die Biesterfeld Gruppe als Service- und Distributionsunternehmen sowie im weltweiten Handel mit Rohstoffen aktiv.

Heute ist die Biesterfeld Gruppe mit über 30 Standorten weltweit erfolgreich mit der Distribution von Kunststoffen, Kautschuken, Basis- sowie Spezialchemikalien. **Langjährige Markt- und Produkterfahrung, ein fundiertes Expertenwissen sowie vertrauensvolle Partnerschaften zu Kunden und Lieferanten zeichnen das Distributionsunternehmen aus.** Mit ihren vier operativen Geschäftsbereichen und zwei Servicegesellschaften **bietet die Biesterfeld Gruppe ihren Kunden neben einem umfangreichen Produktportfolio komplexe Anwendungsberatung und Lösungskompetenz** rund um diese Produktwelt.

**EINZELN STARK  
GEMEINSAM  
UNSCHLAGBAR**



Den größten Geschäftsbereich der Gruppe bildet **Biesterfeld Plastic**. Die rund 315 Mitarbeiter arbeiten stets daran, die Biesterfeld Plastic als einen der führenden Distributeure für Kunststoffe und Additive in Europa, Nordafrika, Lateinamerika sowie der GUS-Region weiterzuentwickeln. Durch die langjährigen, meist exklusiven Vertriebspartnerschaften mit globalen Marktführern der Kunststoffindustrie bietet der Geschäftsbereich seinen Kunden ein nahezu vollständiges und homogenes Produktportfolio an. Umfangreiche Serviceleistungen, wie entwicklungsbezogene

technische Beratung und maßgeschneiderte logistische Lösungen, werden durch eine flächendeckende, dezentrale Infrastruktur mit persönlichen Ansprechpartnern vor Ort gewährleistet.

Das Produktportfolio umfasst Kunststoffe und Additive für Industrien wie Automotive, Healthcare, Industrie- und Konsumgüter, Bauwesen, Spielwaren, Verpackungen, Haushaltsgeräte sowie Elektrik und Elektronik.

**Biesterfeld Spezialchemie** zählt zu den international führenden Distributeuren für Produkte und Lösungen in der Spezialitätenchemie und Lebensmittelindustrie. Der zweitgrößte Geschäftsbereich der Gruppe zeichnet sich besonders durch lösungsorientierte, anwendungstechnische Expertise, eine hohe Innovationskraft und Formulierungs-Know-how aus. Die rund 320 Mitarbeiter erarbeiten nicht nur kundenspezifische Lösungen, sondern stellen eine innovative Produktpalette sowie die kontinuierliche Lieferfähigkeit aus regionalen Lagerstandorten sicher.

Das umfangreiche Produktportfolio, das durch die langjährige Zusammenarbeit mit weltweit führenden Lieferanten gekennzeichnet ist, fokussiert sich auf die Anforderungen ausgewählter



[BIESTERFELD.COM]

Industrien wie Personal Care, Healthcare, Cleaning, Lacke und Beschichtungen, hochwertige Zwischenprodukte, Polyurethane, Polymeradditive, Bau, Klebstoffe, Schmierstoffe, Komposite, Lebensmittel sowie Elektronik und Energie.

Der weltweite Vertrieb von Basis-Chemikalien und Spezialitäten wird von unserem dritten Geschäftsbereich, der **Biesterfeld International**, angeboten. Die rund 85 Mitarbeiter an 10 Standorten bieten einen kompetenten und kundenorientierten Service rund um die Themen der Anwendungsberatung, Produktentwicklung, Logistik und Finanzierung. Die lokale Nähe zu Kunden und Lieferanten sowie die bestehenden langjährigen Partnerschaften sind charakteristisch für diesen Geschäftsbereich.

Zum Portfolio der Biesterfeld International zählen die Commodities und Spezialitäten in den Geschäftsfeldern Industriechemikalien, Pflanzenschutz- und Düngemittel, Salz, pharmazeutische Roh- und Wirkstoffe sowie Futter- und Nahrungsmittelzusatzstoffe.

Die internationale Distribution von Hochleistungspolymeren, technischen Elastomeren, Silikonkautschuk-Compounds sowie Additiven ist der Fokus des 2016 gegründeten Geschäftsbereichs **Biesterfeld Performance Rubber**. Im Mittelpunkt ihrer Geschäftstätigkeit stehen die anwendungstechnische Beratung der kautschukverarbeitenden Industrie und die Entwicklung von innovativen Kundenlösungen vor Ort, die durch insgesamt rund 35 qualifizierte Mitarbeiter erfolgt. Die Produktwelt umfasst neben Synthesekautschuk, Compounds hochwertiger Silikon- oder Fluorsilikonkautschuke und Rußen Hochleistungspolymere sowie das komplette Portfolio korrespondierender Additive.



[BIESTERFELD.COM]



[BIESTERFELD.COM]



[BIESTERFELD.COM]



**Die operativen Geschäftsbereiche werden von den zwei Biesterfeld Servicegesellschaften kontinuierlich unterstützt:**

Die Mitarbeiter der **Biesterfeld ChemLogS** sind verantwortlich für die Bereiche Compliance, Nachhaltigkeit, QSHE (Quality, Safety, Health & Environment) im internationalen Chemikalienhandel, REACH (Europäische Chemikalienverordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung) sowie Zoll- und Exportkontrolle und begleiten die Managementsysteme. Sie unterstützen die gesamte Gruppe mit ihrem Fachwissen und ihrer Kompetenz und sorgen täglich für die Umsetzung von nationalen und internationalen Standards, Verordnungen und internen Richtlinien, um bei allen Biesterfeld Prozessen eine reibungslose Geschäftsabwicklung zu garantieren und die internationalen Rechtsnormen einzuhalten.

Als Full-Service-Anbieter ist **BIT-SERV** auf die Entwicklung, Implementierung und den Betrieb von Business-Applikationen spezialisiert. Mit den Schwerpunkten SAP®-ERP-Applikationen, CRM-Eigenentwicklungen, Webentwicklungen und Systemtechnik steht BIT-SERV den Geschäftsbereichen tatkräftig zur Seite. Die rund 30 Mitarbeiter sind Spezialisten mit langjähriger Erfahrung und umfassendem Know-how für branchenspezifische Anwendungen. Das wesentliche Ziel der Mitarbeiter, die zugleich Berater, Gestalter und Projektmanager sind, ist es, einen stabilen,



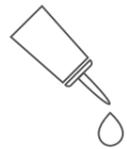
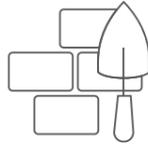
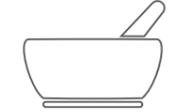
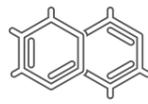
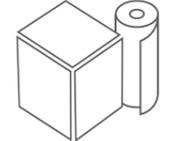
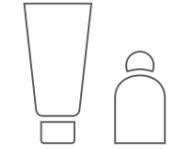
lösungsorientierten und anwenderfreundlichen IT-Service zu bieten. Das Leistungsspektrum ist auf die Bedürfnisse mittelständischer Unternehmen abgestimmt und unterliegt strengen Sicherheitsrichtlinien.

Gemeinsam agieren die Geschäftsbereiche und Serviceunternehmen unter dem Dach der Biesterfeld AG. Als Holding gibt sie den Rahmen der Geschäftsentwicklung der Unternehmensgruppe vor und übernimmt zentrale Strategie- und Steuerungsfunktionen.



[BIESTERFELD.COM]

**UNSERE KUNDENINDUSTRIEN**

 <b>Adhesives &amp; Sealants</b>	 <b>Automotive &amp; Transportation</b>	 <b>Coatings &amp; Construction</b>	 <b>Composites &amp; Tooling</b>
 <b>Electro, Electronic &amp; Energy</b>	 <b>Food &amp; Feed</b>	 <b>Household &amp; Consumer Goods</b>	 <b>Industrial Markets &amp; Synthesis</b>
 <b>Packaging</b>	 <b>Personal Care &amp; Cleaning</b>	 <b>Pharma &amp; Healthcare</b>	 <b>Plant Protection &amp; Plant Nutrition</b>

# UNSER GESCHÄFTSMODELL

Wir verbinden Tradition mit Innovation.

Als Familienunternehmen spielen bei Biesterfeld die Werte **Vertrauen, Verpflichtung und Verantwortung** eine wichtige Rolle. Wir vertrauen unseren Mitarbeitern und sind sicher, dass wir gemeinsam ein Ziel verfolgen: Biesterfeld jeden Tag besser zu machen. Wir halten unser Wort und gehen beständig unserer Verpflichtung als Arbeitgeber und Partner nach, um sowohl die selbst gestellten als auch die an uns herangetragenen Anforderungen zu erfüllen. Verantwortungsbewusst zu handeln, ist dabei das oberste Gebot. Wir arbeiten ehrlich und fair und haben dabei stets die Zukunft im Blick. Daher leisten wir unseren Beitrag für mehr Nachhaltigkeit.

Biesterfeld baut auf ihrer langjährigen Unternehmenserfahrung auf und entwickelt diese kontinuierlich weiter.

Durch das Fachwissen der Mitarbeiter und die enge Zusammenarbeit mit namhaften Produzenten bieten wir unseren Kunden ein umfangreiches Produktportfolio mit bestmöglichem Service.

Unsere Produkte erhalten wir von renommierten Produzenten, mit denen wir teilweise exklusive Verträge haben. So können wir

unseren Kunden qualitativ hochwertige Produkte anbieten. Wir liefern direkt zum vereinbarten Zeitpunkt oder lagern die Rohstoffe zwischen.

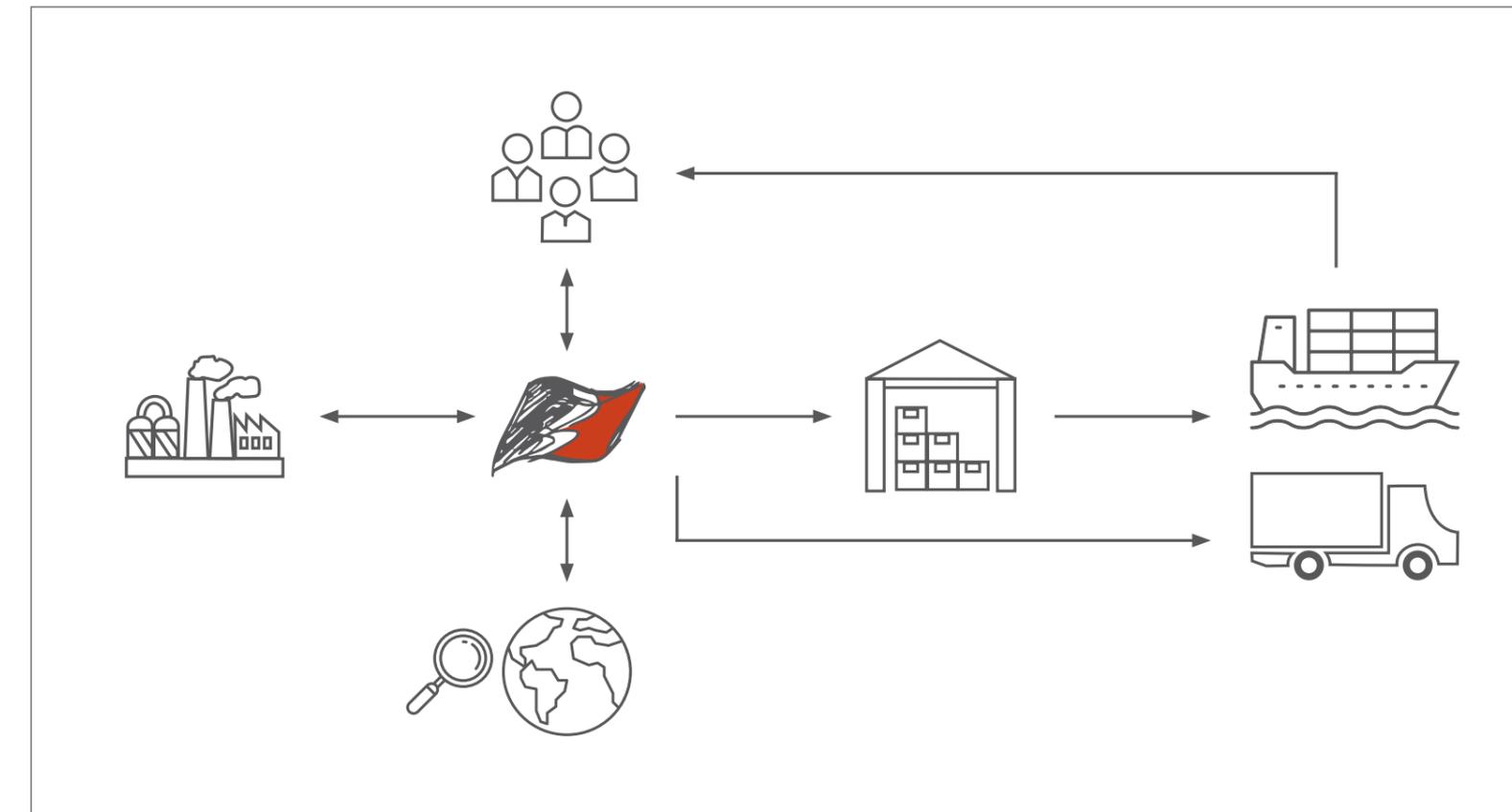
Der direkte Kundenkontakt hilft uns, detailliert auf spezifische Kundenanforderungen einzugehen. Wir verstehen uns als Ideengeber und finden dank unserer entwicklungsbezogenen, technischen Beratung stets die passenden Lösungen und Antworten auf Kundenanfragen.

**Wir sind ständig auf der Suche nach nachhaltigen Produkten, die wir in unser Portfolio aufnehmen.** Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Produzenten und Kunden können wir schneller auf die wirtschaftliche Entwicklung des Marktes reagieren. Kundenwünsche und -anforderungen geben wir an unsere Produzenten weiter und unterstützen bei der Entwicklung und Optimierung der Produkte im Hinblick auf die Nachhaltigkeit. Im Vertrieb achten wir darauf, bei allen Bestellungen und Lieferungen die gesetzlichen und politischen Vorgaben einzuhalten.

**WIR HABEN STETS DIE ZUKUNFT IM BLICK**



## UNSERE LIEFERKETTE



# UNSERE STAKEHOLDER

Als Familienunternehmen engagieren wir uns für die nachhaltige Entwicklung in unserer Branche und sensibilisieren auch unsere Partner dafür, diesbezüglich ihren Beitrag zu leisten. Dazu ist es besonders wichtig, die unterschiedlichen gesellschaftlichen Ansprüche unserer Interessengruppen an das Unternehmen zu verstehen und diesen gerecht zu werden. Daher fördern wir den Austausch mit allen unseren Stakeholdern und nutzen diverse Kommunikationsmittel, um sie bestmöglich zu erreichen.

**WIR HÖREN ZU,  
KOMMUNIZIEREN  
OFFEN UND  
SIND TRANSPARENT**



Wir bevorzugen den aktiven Austausch mit unseren Stakeholdern. **Unser direkter und regelmäßiger Austausch basiert auf Offenheit und Verständnis.** Für uns als Arbeitgeber stehen unsere Mitarbeiter im Fokus, sie sind unsere direkten Anspruchsgruppen. Es liegt in unserem Interesse, langjährige Arbeitsverhältnisse zu pflegen, die wir durch ein respektvolles und faires Miteinander erhalten können. Unsere Führungskräfte sind dazu angehalten, regelmäßig Mitarbeitergespräche zu führen, um die Bedürfnisse ihrer Mitarbeiter zu ermitteln, sie zu fördern und insbesondere deren Motivation aufrechtzuerhalten.

Des Weiteren nutzen wir aktiv unser Intranet, um die interne Kommunikation mit und unter den Biesterfeld Mitarbeitern weltweit zu pflegen. Über unser Intranet können wir über alle unternehmensrelevanten Themen informieren. So haben unsere Mitarbeiter stets Einblick in die Bilanzen und Planungen der Geschäfts-



jahre, können Unternehmensrichtlinien nachlesen und aktuelle interne Unternehmensneuigkeiten verfolgen. In unserem 2019 neu gestalteten Social Intranet, genannt B Connect, haben alle Mitarbeiter die Berechtigung, Beiträge hochzuladen, zu kommentieren und zu liken. Neben unternehmensrelevanten Themen verfügt das Intranet auch über ein Forum. Dort haben unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, private Anfragen zu platzieren.

Unsere Kunden erreichen wir neben dem direkten Austausch durch Kundenumfragen und -bewertungen. Dadurch ist es uns möglich, gezielt auf Nachfragen einzugehen und unseren Service stetig zu optimieren. Wir informieren über neue Produkte und bieten alternative, nachhaltige Produkte an. Durch die Evaluation der Kundenbewertungen und die Anmerkungen gelingt es uns, den neuesten Marktanforderungen zu entsprechen und – sofern zutreffend – die Kundenzufriedenheit zu steigern. Darüber hinaus können wir durch die Auswertung unsere Produzenten hinsichtlich neuer Anforderungen und Branchenentwicklungen informieren und bei der Weiterentwicklung möglicher neuer Produkte mitwirken.

Um alle unsere Interessengruppen gleichzeitig zu erreichen, veröffentlichen wir konsequent Neuigkeiten und Pressemitteilungen und publizieren sie zudem auf unserer Website. Wir informieren über aktuelle Veränderungen im Unternehmen, neue und bestehende Partnerschaften, Produktinnovationen und bevorstehende Veranstaltungen. Durch zentrale Ansprechpartner je Produkt oder Themengebiet können von den Interessenten gezielte Anfragen gestellt werden. Des Weiteren bieten wir ein Kontaktformular an, um alle weiteren Bereiche abzudecken. Neben der Kommunikation über die klassischen Medien und unsere Website nutzen wir das soziale Netzwerk LinkedIn. So erhalten alle Interessengruppen Einblick in unser Unternehmen und werden beispielsweise stets aktuell über Produkte, Events und Stellenausschreibungen informiert.

Unsere Kapitalgeber, dazu zählen die Biesterfeld Familie sowie Banken und Investoren, werden regelmäßig über den finanziellen Status der Biesterfeld Gruppe informiert. Sie erhalten Auskünfte über die wirtschaftliche Entwicklung und Einblicke in die Strategien des Unternehmens. Durch ihre Einschätzungen und Analysen können wir unsere Ziele verfolgen. Daneben veröffentlichen wir gemäß der deutschen Handelsgesetzgebung die Geschäftsergebnisse des Biesterfeld Konzerns im Bundesanzeiger.

Die Kundenakquisition und das Networking erzielen wir beispielsweise durch **unsere Präsenz auf nationalen und internationalen Messen** sowie branchenrelevanten Veranstaltungen und Konferenzen. Wir stehen dabei für Fragen, Anregungen und Wünsche

zur Verfügung und können dort teilweise den Erstkontakt aufnehmen. Die Besucher sprechen persönlich mit unseren Experten und lassen sich von deren Fachwissen überzeugen.



Die weltgrößte Messe für die Kunststoff verarbeitende Industrie ist die alle drei Jahre stattfindende **K Messe**. Auch im Jahr 2019 waren wir dort präsent und teilten uns einen Stand mit unserem langjährigen Partner CHIMEI, **um mit unseren Partnern, Kunden sowie Medien und Besuchern in einen Dialog zu treten**. Die zehn Tage auf der Messe haben wir effektiv genutzt, um unseren Partnern unseren Nachhaltigkeitsgedanken zu vermitteln. Neben Kunden und Lieferanten sind viele unserer Logistikvertreter unserer Einladung gefolgt und haben uns auf der Messe besucht.

Gemeinsam haben wir unseren Weg zu einer grüneren Logistik diskutiert sowie mit unserer Teilnahme an der Initiative „**Operation Clean Sweep**“ unseren Gesprächspartnern die Idee eines schonenden und gewissenhaften Umgangs mit Ressourcen nähergebracht. Weitere Informationen zu unserer Teilnahme finden Sie auf S. 42.



K Messe in Düsseldorf



Jens Schuermann und Jens Imbeck (von links) auf der K Messe

Unsere Niederlassung Biesterfeld France nahm 2019 gemeinsam mit den Kollegen der Biesterfeld Plastic und Biesterfeld International an der **Plastic Expo in Tunis** teil. Dieser Zusammenschluss von Biesterfeld Mitarbeitern hatte das Ziel, die Präsenz des Unternehmens in der Maghreb-Region weiter zu intensivieren und diesen Markt bestmöglich zu bedienen. Gemeinsame Gespräche mit Kunden und Lieferanten haben dem Team neue Ideen und Ansatzpunkte für neue Entwicklungen gegeben und darüber hinaus das Engagement sowie den zukünftigen Weg von Biesterfeld aufgezeigt.

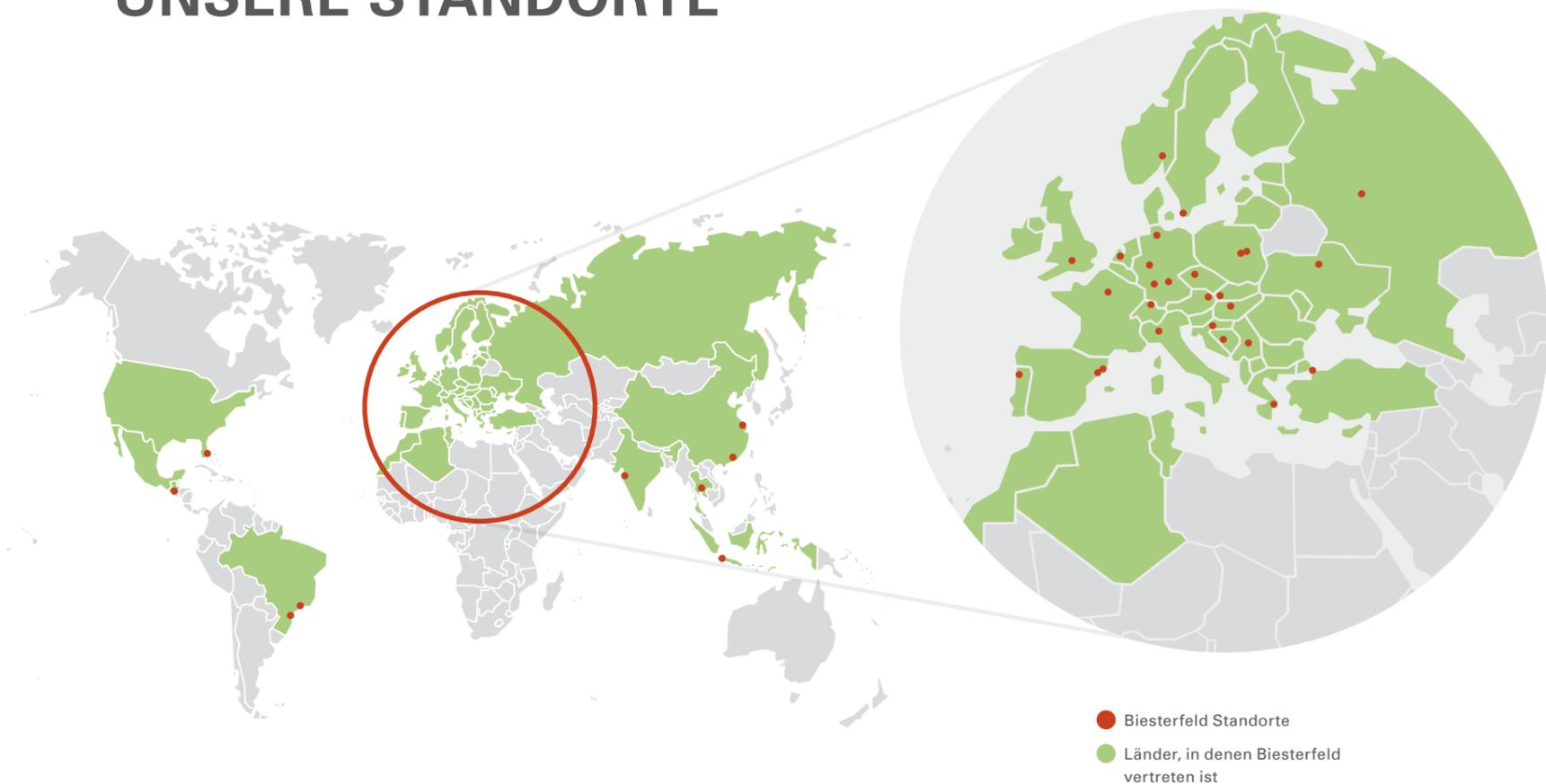
Einen wechselseitigen Einblick und Diskurs bezüglich Fragen zur **nachhaltigen Entwicklung und Beschaffung in der Chemiebranche** ermöglichen wir durch unsere Mitgliedschaft in Chemieverbänden und Initiativen. Wir fördern den Austausch von Erfahrungen und Wissen im Hinblick auf verantwortungsvolles Handeln in der Chemiebranche und sensibilisieren für wichtige Themen. Durch unsere Teilnahme an dem Programm **Responsible Care des Verbands Chemiehandel (VCH) und des Verbands der chemischen Industrie (VCI)** stellen wir sicher, die Grundsätze des verantwortungsvollen Handelns in unsere Unternehmensstruktur zu integrieren und uns dadurch kontinuierlich zu verbessern. So übermitteln wir beispielsweise jährlich unsere Leistungsindikatoren und lassen uns in regelmäßigen Abständen von einer externen Firma auditieren.

### INITIATIVEN:

- AGA Unternehmensverband
- FECC (European Association of Chemical Distributors)
- ICTA (International Chemical Trade Association)
- United Nations Global Compact
- VCI Verband der chemischen Industrie e. V.
- VCH Verband Chemiehandel e. V.
- PlasticsEurope e. V.
- Operation Clean Sweep®



# UNSERE STANDORTE



## Biesterfeld AG

Hamburg, Hauptsitz (DE)

### Biesterfeld Plastic

- Abingdon (GB)
- Athen (GR)
- Bailerup (DK)
- Barcelona (ES)
- Culemborg (NL)
- Florianópolis (BR)
- Hamburg (DE)
- Hamina (FIN)
- Istanbul (TR)
- Kiew (UA)
- Köln (DE)
- Liestal (CH)
- Limhamn (SE)
- Mailand (IT)
- Moskau (RU)
- Nürnberg (DE)
- Porto (PT)
- Römerberg (DE)
- Rueil Malmaison (FR)
- São Paulo (BR)
- Warschau (PL)
- Wien (AT)

### Biesterfeld Spezialchemie

- Barcelona (ES)
- Bratislava (SI)
- Budapest (HU)
- Grodzisk Mazowiecki (PL)
- Hamburg (DE)
- Istanbul (TR)
- Kiew (UA)
- Liestal (CH)
- Mailand (IT)
- Moskau (RU)
- Norrköping (SE)
- Parainen (FIN)
- Prag (CZ)
- Porto (PT)
- Rueil Malmaison (FR)
- Vestby (NOR)
- Warschau (PL)
- Wien (AT)
- Zagreb (HR)

### Biesterfeld International

- Bangkok (TH)
- Guatemala City (GT)
- Hamburg (DE)
- Hongkong (CN)
- Istanbul (TR)
- Jakarta (ID)
- Miami (US)
- Mumbai (IN)
- São Paulo (BR)
- Shanghai (CN)
- Warschau (PL)

### Biesterfeld Performance Rubber

- Abingdon (GB)
- Athen (GR)
- Bangkok (TH)
- Barcelona (ES)
- Chrysy (FR)
- Culemborg (NL)
- Florianópolis (BR)
- Hamburg (DE)
- Istanbul (TR)
- Kiew (UA)
- Liestal (CH)
- Limhamn (SE)
- Mailand (IT)
- Moskau (RU)
- Prag (CZ)
- Porto (PT)
- Römerberg (DE)
- Rueil Malmaison (FR)
- Saint Ouen l'Aumone (FR)
- São Paulo (BR)
- Warschau (PL)
- Wien (AT)
- Zagreb (HR)

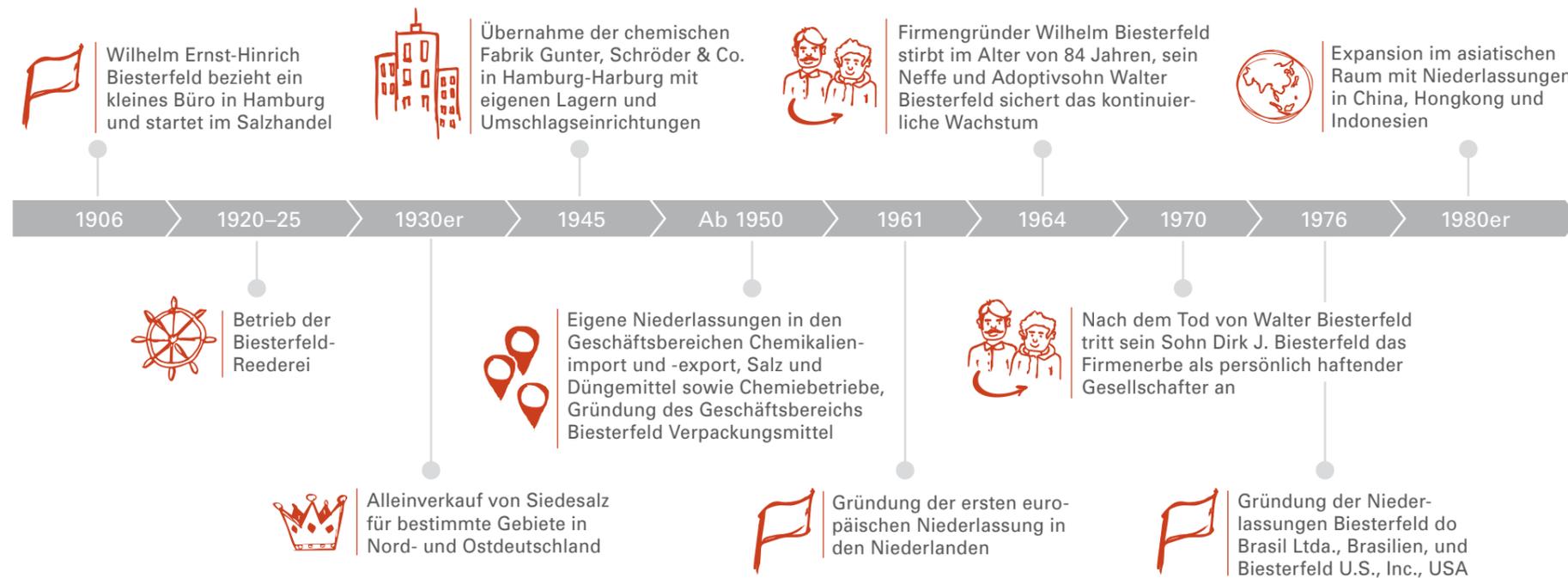
Biesterfeld Standorte, die im diesjährigen Nachhaltigkeitsbericht erfasst sind

# EIN RÜCKBLICK AUF UNSERE GESCHICHTE

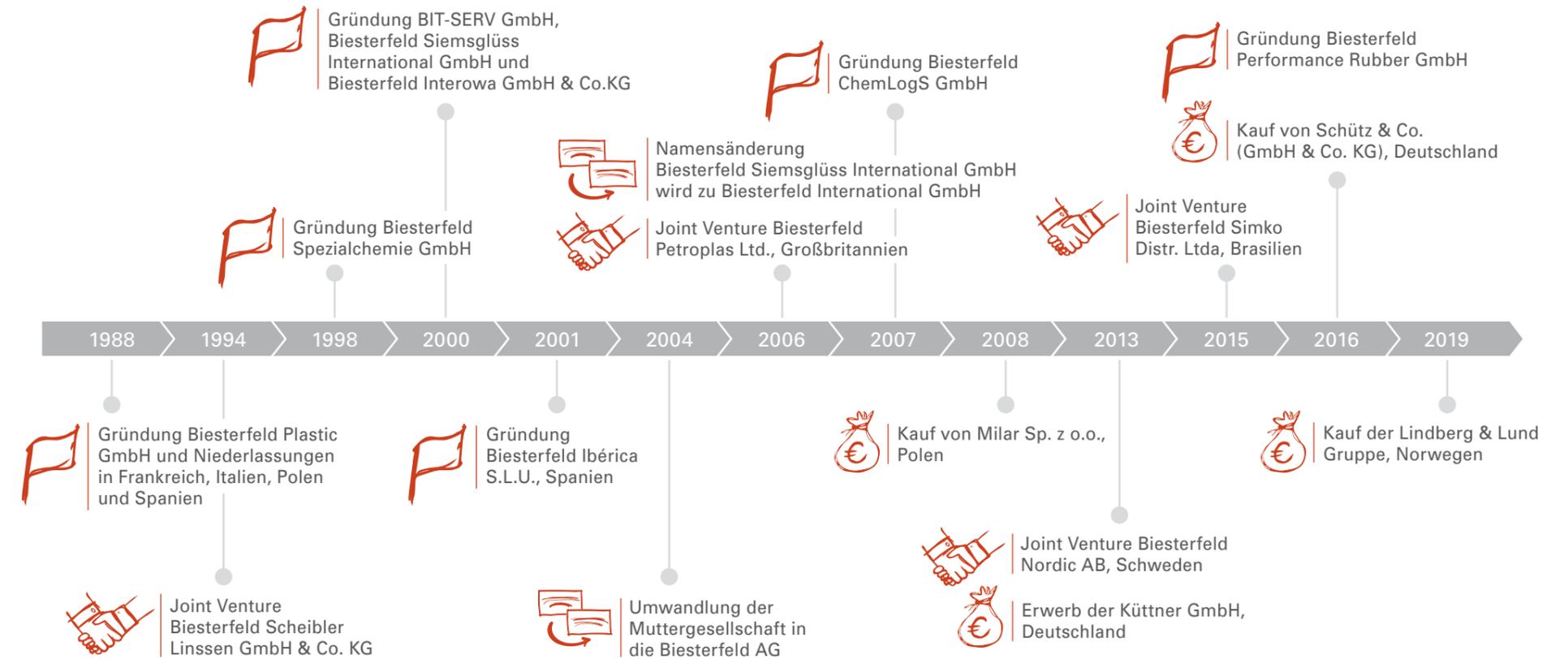
In Hamburg begann 1906 die Firmengeschichte von Biesterfeld. Anfangs auf den Salzhandel ausgerichtet, bewährte sich der Namensgeber und Gründer Wilhelm Ernst-Hinrich Biesterfeld innerhalb kürzester Zeit. So erzielte er für bestimmte Gebiete in Nord- und Ostdeutschland das Recht auf den Alleinverkauf von Siedesalz. Durch diesen erfolgreichen Meilenstein erweiterte er kurz darauf seine Schwerpunkte um den Chemika-

lien- und Düngemittelhandel. Durch das neue Portfolio eröffneten sich weitere Möglichkeiten, die zur internationalen Expansion führten. Heute ist die Biesterfeld Gruppe ein **international agierender Konzern mit mehr als 30 Niederlassungen weltweit** und das Unternehmen befindet sich in der dritten Generation im Familienbesitz.

## UNSERE HISTORIE



## UNSERE HISTORIE



## ZAHLEN UND FAKTEN

Die Kombination unserer Kompetenzen in den einzelnen Geschäftsbereichen zeichnet uns aus und hat uns zu dem gemacht, was wir heute sind: einer der international führenden Distributeuren für Kunststoffe, Kautschuke sowie Basis- und Spezialchemikalien.

Unsere erfahrenen Mitarbeiter stehen unseren rund 20.000 Kunden immer beratend zur Seite und unterstützen diese hinsichtlich der Auswahl und des optimalen Einsatzes unserer Produkte.

Das Jahr 2019 umfasste zahlreiche Aktivitäten innerhalb der Biesterfeld Gruppe. Wir befinden uns in einem stetigen Prozess der Optimierung. Die Basis hierfür bildet die Verfolgung unserer Strategie „**One Biesterfeld**“. In der Folge werden langjährige Strukturen überdacht und Synergien genutzt sowie der einheitliche Marktauftritt der Biesterfeld Gruppe gestärkt. So wurden beispielsweise Niederlassungen verschmolzen, die in derselben Region tätig sind. Dadurch profitieren wir von einem Erfahrungsaustausch und nutzen einheitliche Systeme und Tools. Zudem werden Prozessabläufe verbessert und Fachwissen kann geteilt werden. So wurden die Büros in Spanien 2019 zu einem zusammengeschlossen und bereits 2018 die französi-

schen Niederlassungen der **Biesterfeld Plastic und Biesterfeld Spezialchemie zu einer gemeinsamen Biesterfeld France fusioniert**. Die homogene Produktpalette und das einheitliche Erscheinungsbild der Standorte ermöglichen eine stärkere Fokussierung auf die Geschäftsaktivitäten und vereinfachen interne Abläufe.

Langjährige Beziehungen zu namhaften Produzenten und die transparente Kommunikation durch konstante direkte Ansprechpartner ermöglichen uns, die Zusammenarbeit zu stärken und weiter auszubauen. So haben wir beispielsweise den Vertrieb von Vistalon™ Ethylen-Propylen-Dien-Kautschuk (EPDM) im Vereinigten Königreich (UK) und Irland aufgenommen. Vistalon™ EPDM-Kautschuk weist außergewöhnliche physikalische Eigenschaften und herausragende Verarbeitungsvorteile auf. Neben einer guten Ozon- und UV-Stabilität ist er sehr beständig gegen Chemikalien und Hitze. Bei Kälte zeigt er eine hohe Flexibilität, hat eine gute elektrische Isolierung und einen ausgezeichneten Druckverformungsrest.



Lindberg & Lund AS

Zudem können wir das umfangreiche Portfolio der Textilenzyme in ganz Europa, Russland, der Türkei und Nordafrika sowie das natürliche und nachhaltige Portfolio beispielsweise von gebrauchsfertigen Peel-off-, Peeling- und Rinse-off-Masken, Meerwasser, Tonen, Meereswirkstoffen sowie verschiedene Mikro- und Makroalgen in weiteren Ländern anbieten.

Neben der erfolgreichen Entwicklung unserer Vertriebspartnerschaften haben wir die Biesterfeld Gruppe erweitert. **Die Biesterfeld Spezialchemie übernahm die norwegische Gruppe Lindberg & Lund AS** mit Sitz in Vestby sowie weiteren Niederlassungen in Schweden und Finnland. Die rund 50 Mitarbeiter in den

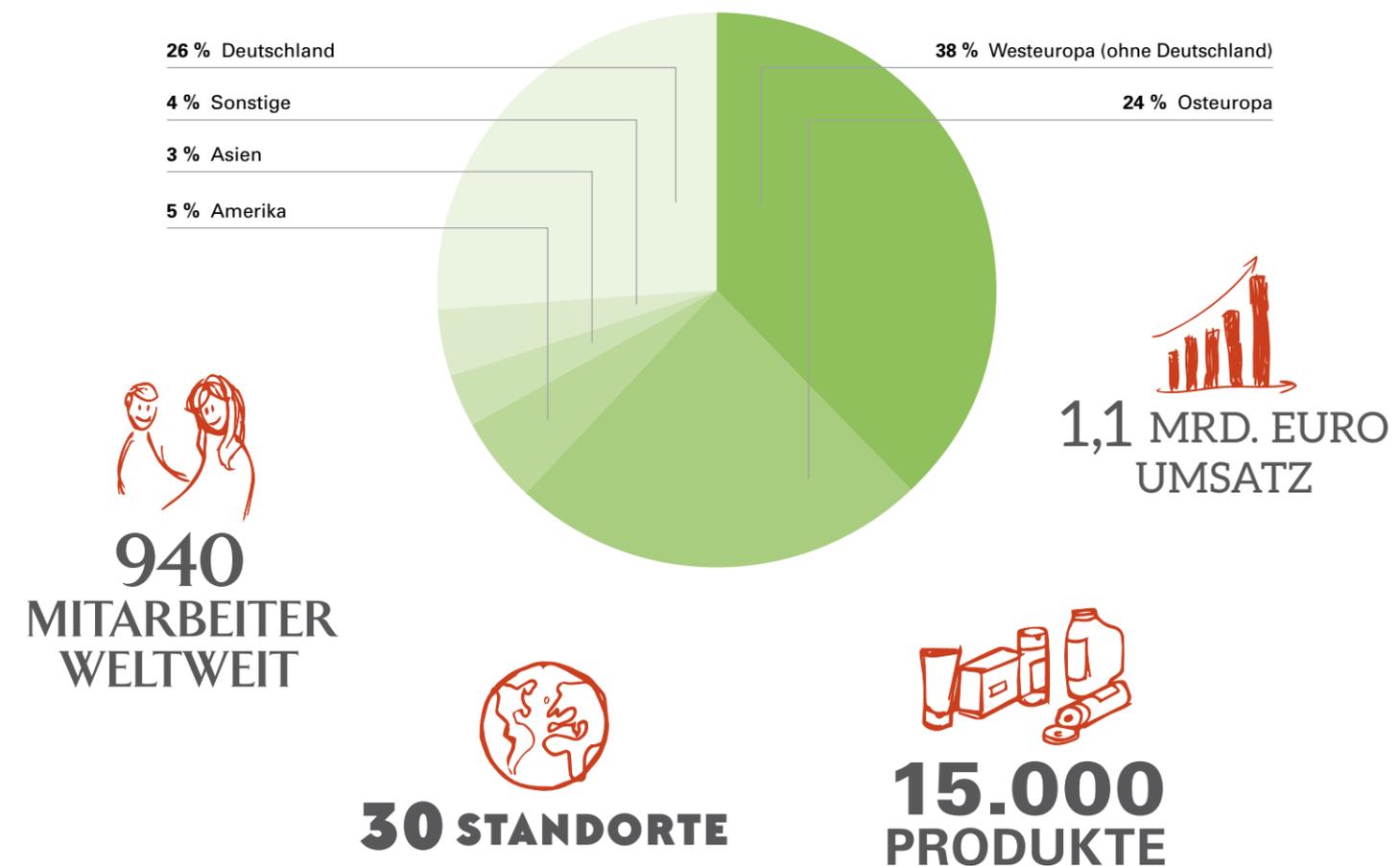
Bereichen Anwendungstechnik, Vertrieb, Verwaltung und Lagerhaltung sind nun ein Teil der Biesterfeld Familie. Dieser Schritt ermöglicht uns, unsere strategische Präsenz in Skandinavien auszuweiten. Die Überschneidung der strategischen Marktsegmente und das Lieferantenportfolio sind perfekt auf die Biesterfeld Gruppe zugeschnitten.

Biesterfeld International hat 2019 im Bereich „Beschaffung und Vermarktung von Nahrungsergänzungsmitteln wie Aminosäuren und Pflanzenextrakten sowie Lebensmittelzusatzstoffen“ eine **Zertifizierung nach IFS Broker erhalten**. Die Zertifizierung nach IFS Broker ist ein Standard, der speziell für Handelshäuser und Importeure in der Lebensmittelindustrie entwickelt wurde. Basierend auf einem einheitlichen Bewertungssystem garantiert dieser Standard nicht nur die Lebensmittelsicherheit, sondern auch die Qualität von Verfahren und Produkten. Die internen Prozesse von Biesterfeld wurden zuvor intensiv nach dem internationalen Standard geprüft und brachten dem Unternehmen die erfolgreiche Zertifizierung ein, die ein Jahr lang gültig ist.

**Seit mittlerweile mehr als 113 Jahren schreibt unser Unternehmen Erfolgsgeschichte und befindet sich in einem stetigen Wachstum**. Durch erfahrene Mitarbeiter können wir uns zeitnah an Markttrends anpassen und reagieren. Die strategische Entwicklung der Biesterfeld Gruppe führt uns auch in diesem Jahr zu einer erfolgreichen Umsetzung unserer Pläne und zur Erreichung unserer Ziele.



## UMSATZSEGMENTIERUNG NACH REGIONEN 2019



## WIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN DER BIESTERFELD GRUPPE 2017–2019\*

	2019	2018	2017
<b>Umsätze</b>	1.148.609	1.220.652	1.174.604
<b>Betriebskosten</b>	1.034.570	1.104.198	1.063.289
<b>Löhne und sonstige betriebliche Leistungen</b>	66.015	62.574	60.070
<b>Zahlungen an Kapitalgeber</b>	27.485	25.793	23.067
<b>Zahlungen an die Regierung (Steuern)</b>	12.995	13.469	12.588

\* Angaben in Tausend Euro; keine vollständige Auflistung der Gewinn- und Verlust-Rechnung; weitere wirtschaftliche Daten sind im Bundesanzeiger dargestellt.

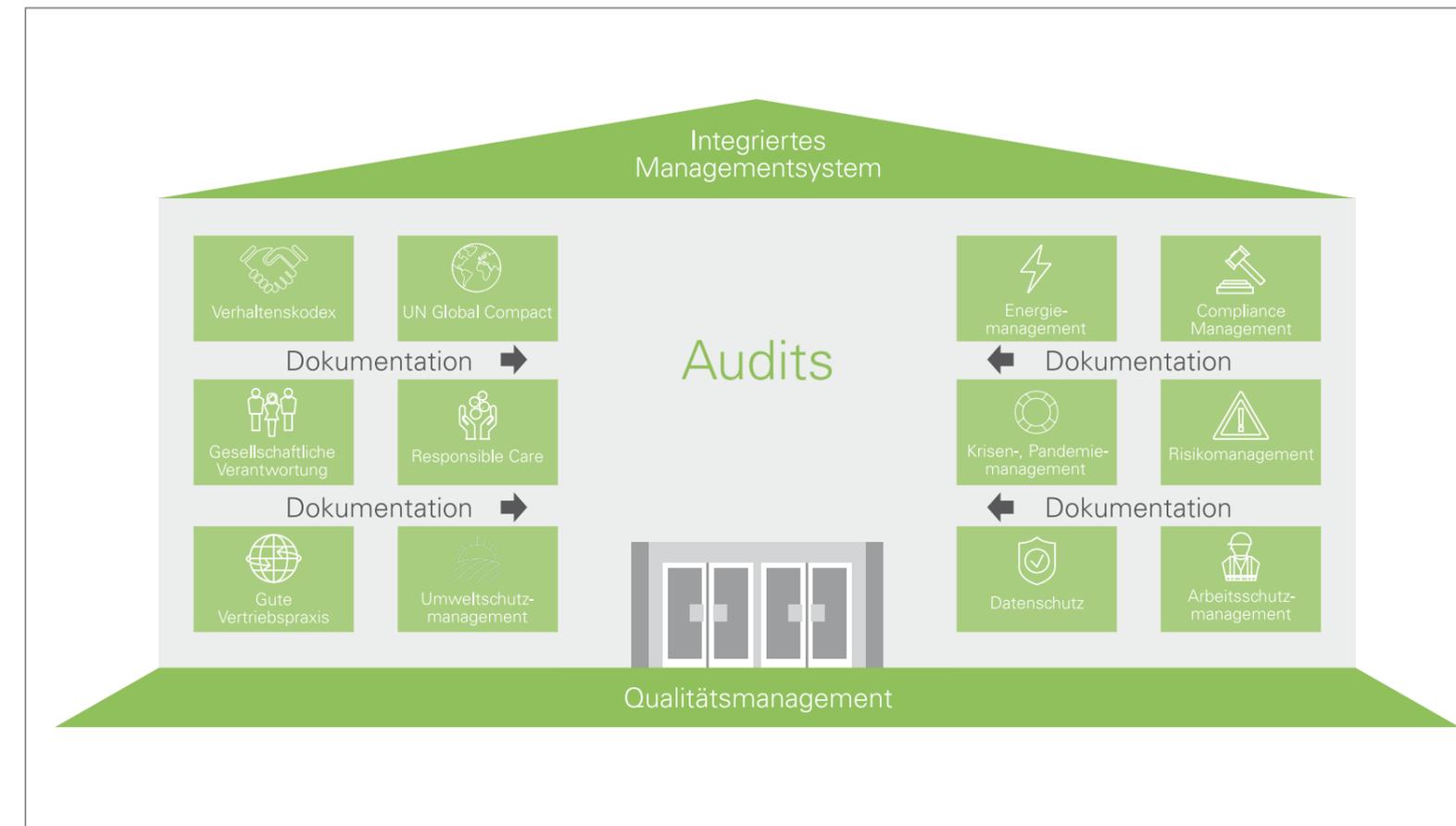
# COMPLIANCE

Als international agierendes Unternehmen ist es wichtig, uns an klar definierte interne als auch externe Richtlinien zu halten und die gesetzlichen Verpflichtungen umzusetzen.

Für die Einhaltung dieser Regeln sorgt unsere zentrale Compliance-Abteilung, die direkt an den Vorstandsvorsitzenden berichtet. Sie unterstützt alle Niederlassungen bei der Umsetzung von Gesetzen und Richtlinien und steht diesen beratend zur Seite. Ihre Tätigkeiten basieren auf dem **Verhaltenskodex der Biesterfeld Gruppe** sowie dem integrierten Managementsystem, das alle für uns relevanten Managementsysteme wie Compliance-, Qualitäts-, Umwelt-, Arbeits-, Gesundheits-, Datenschutz-, Risiko- und Krisenmanagement umfasst.



## UNSER INTEGRIERTES MANAGEMENTSYSTEM



**UNTERSCHIEDLICHE  
RECHTLICHE  
UND KULTURELLE  
HERAUSFORDERUNGEN  
BEWÄLTIGEN**



Unser **Biesterfeld Verhaltenskodex (Code of Conduct)** enthält die wichtigsten Unternehmens- und Handlungsgrundsätze. Er bildet die Grundlage unseres täglichen Miteinanders, regelt den Umgang mit Geschäftspartnern sowie Kunden und beinhaltet konzernweit geltende Standards und Leitlinien. Die Regelungen im Code of Conduct sind ein wichtiges Element unserer präventiven Maßnahmen gegen unternehmensschädigendes Fehlverhalten, beispielsweise Korruption. Der Kodex ist für die gesamte Biesterfeld Gruppe bindend und wird für die Tätigkeit im Unternehmen vorausgesetzt. Darin wird insbesondere auf Themen wie die **Einhaltung des Wettbewerbs- und Kartellrechts, von Sicherheits- und Sozialstandards sowie der Menschenrechte** eingegangen. Da unser Verhaltenskodex Rahmenrichtlinien für unsere Mitarbeiter vorgibt und ihr Geschäftsverhalten danach ausgerichtet werden muss, werden Verstöße gegen einen der Grundsätze sofort mit entsprechenden arbeitsrechtlichen Maßnahmen sanktioniert.

Jeder Mitarbeiter wird in regelmäßigen Abständen betreffend den Code of Conduct geschult und hat über das gruppenweite Intranet direkten Zugang zu der jeweils aktuellen Version in deutscher und englischer Sprache. Zudem ist unser Verhaltenskodex auf unserer Corporate Website frei zugänglich, sodass auch Partner und Kunden unseren geschäftlichen Kodex lesen können.



Unser **Compliance-Management-System** überwacht alle Geschäftsaktivitäten und Prozesse und ist wesentlicher Bestandteil einer pflichtbewussten und nachhaltigen Unternehmensführung. In diesem Rahmen werden beispielsweise auch im Bereich der Logistik geschäftsschädigende Prozesse und Verhaltensweisen bereits im Vorfeld strukturiert unterbunden, sodass eine rechts- und regelkonforme Lieferung gewährleistet werden kann. Alle Gesetzesnovellen werden hinsichtlich deren Relevanz für unser Unternehmen auf Managementebene diskutiert und an alle Mitarbeiter weitergetragen.

Mithilfe unseres **Biesterfeld eCademy Tools** können wir die gesamte Organisation hinsichtlich wesentlicher Themen schulen und informieren. So haben alle Mitarbeiter einen Zugang zu diesem Online-Tool und erhalten auf ihre Tätigkeit abgestimmte Schulungen, die in regelmäßigen Abständen wiederholt werden. Neben der Erinnerungsfunktion, den Prüfungen und den interaktiven Modulen zum Selbstlernen erhalten alle Mitarbeiter nach erfolgreichem Trainingsabschluss individuell erstellte Zertifikate. Durch diese Online-Schulungen können die Mitarbeiter die Trainings unabhängig von Ort und Zeit flexibel im Rahmen einer angegebenen Zeit absolvieren. Dabei sind Schulungen von der Compliance-Abteilung für alle Biesterfelder bindend.

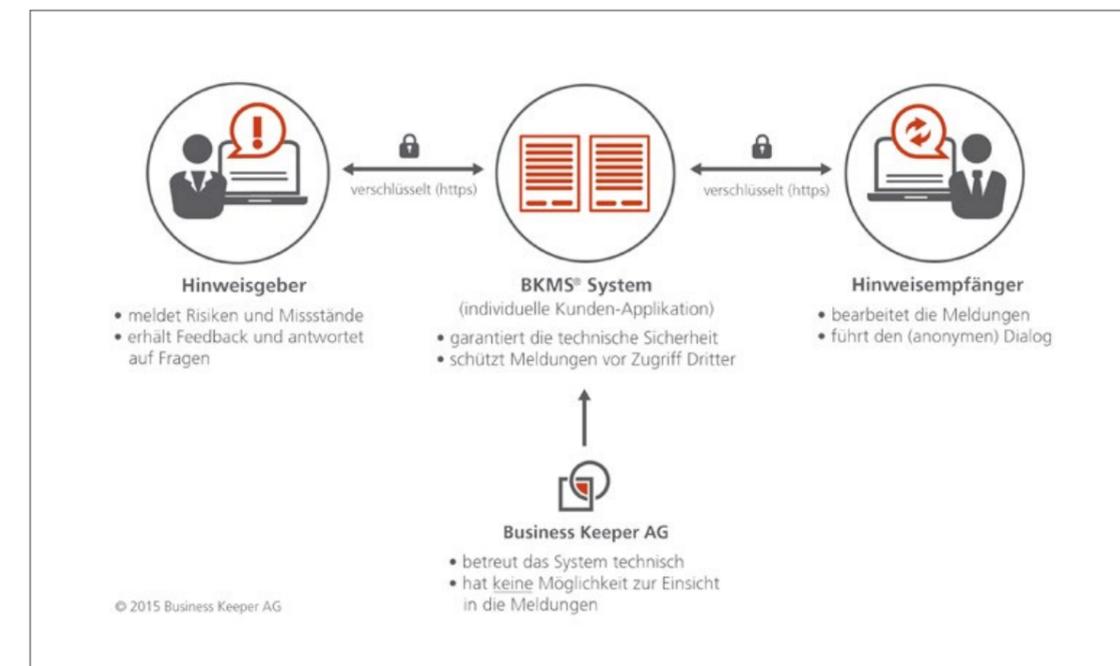
**B HONEST – DAS BIESTERFELD WHISTLEBLOWER-SYSTEM**

Die Compliance-Abteilung ist stets bemüht, alle Mitarbeiter hinsichtlich von Gesetzen, Regeln und unternehmensinternen Vorgaben zu sensibilisieren. Um mögliche Compliance-Risiken im Unternehmen zu minimieren und Biesterfeld vor einem unternehmensschädigenden Verhalten zu schützen, wurde 2017 das Hinweisgebersystem – **B Honest** – eingeführt. Durch die Online-Meldeplattform können alle Mitarbeiter von Biesterfeld sowie

externe Personen anonym auf Missstände, strafbares Verhalten oder besondere Risiken im bzw. für das Unternehmen hinweisen. Die Compliance-Verantwortlichen bearbeiten und verwalten jede Meldung zentral. Jeder Hinweis an die Compliance-Abteilung wird schnell und vertraulich behandelt. Wir verfolgen damit das Ziel, unser Compliance-System und Beschwerdemanagement zu stärken und stetig auszubauen.



[BIESTERFELD.COM]





**ZUKUNFTSORIENTIERT  
UNSER**



**NACHHALTIGKEITSGEDANKE**

Auf allen Unternehmensebenen und in allen Abteilungen ist der Anspruch einer nachhaltigen Unternehmensstruktur fest verankert.

Unsere Mitarbeiter sind dazu angehalten, die Leitsätze des nachhaltigen Wirtschaftens bei ihren Entscheidungen einzubeziehen. Unsere Verpflichtung zum **United Nations Global Compact und unserem Code of Conduct** spiegeln die Bedeutung des Themas Nachhaltigkeit für die Biesterfeld Gruppe wider.

Unter Nachhaltigkeit verstehen wir einen laufenden Lernprozess mit langfristigen Erfolgen. Dieser Prozess des Lernens und Sich-Weiterentwickelns ermöglicht uns, bewährte Methoden zu überdenken und neue Wege einzuschlagen. Dazu zählen sowohl

der Einsatz von effizienten Tools, um beispielsweise Strom oder Papier zu sparen, als auch das Anbieten nachhaltiger Produktlösungen. Uns ist klar, dass jeder einzelne Fortschritt im Rahmen unseres nachhaltigen Engagements dazu beiträgt, die Welt umweltbewusster zu gestalten.

Über die Jahre hinweg beobachten wir eine steigende Nachfrage vonseiten unserer Kunden und Lieferanten bezüglich nachhaltigkeitsrelevanter Themen. Neben zahlreichen Fragebögen, die wir zu Umwelt- und Sozialthemen erhalten, fordern viele unseren jeweils aktuellen Nachhaltigkeitsbericht an. Wir sind über diese Entwicklung sehr erfreut, denn uns alle stellen der fortschreitende Klimawandel, die damit verbundenen

Auswirkungen und die Frage nach einem angemessenen Umgang mit nicht erneuerbaren Rohstoffen vor Herausforderungen, denen wir nur gemeinsam sowie mit innovativen Lösungen und verantwortungsbewusstem Handeln begegnen können. Aus diesem Grund bemühen wir uns, unsere Lieferkette stetig zukunftssicherer zu gestalten und unsere Partner sowie Kunden regelmäßig und intensiv auf die positiven Effekte des nachhaltig bewussten Handelns hinzuweisen. Daher handeln wir ganz nach dem Motto **„Taten statt Worte“** und hoffen, dass weitere Unternehmen unserem Beispiel folgen.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unseren Verbrauch an Ressourcen und Energie stetig zu reduzieren, um die Umwelt bestmöglich zu schonen und die Welt für die nachfolgenden Generationen nicht zu gefährden. Dementsprechend befürworten wir die folgende Aussage der Brundtland-Kommission hinsichtlich ihres Verständnisses von Generationengerechtigkeit: **„Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart erfüllt, ohne die Deckung der Bedürfnisse kommender Generationen zu gefährden.“**

(Frei übersetzt aus dem Brundtland-Bericht „Our Common Future“ von 1987: „Sustainable development meets the needs of the present without compromising the ability of future generations to meet their own needs.“)

## NACHHALTIGKEITSFORTSCHRITTE

### AUF DEM WEG ZUM PAPIERLOSEN BÜRO

Vor einigen Jahren haben wir damit begonnen, Prozesse, bei denen viel ausgedruckt und manuell ausgefüllt wird, nachhaltig umzugestalten. Beispielsweise werden seitdem Urlaubsanträge sowie Gehaltsabrechnungen elektronisch vorgenommen und übermittelt. Durch den **Einsatz entsprechender Tools können wir die Abläufe effektiver und transparenter** darstellen.

Anknüpfend an die bisherige Erfahrung sind wir dabei, das Reisekostenmanagement der Biesterfeld Standorte in Deutschland zu ändern. Hierzu wurde 2018 eine Projektgruppe gegründet, die für die Einführung eines neuen Reisekostensystems verantwortlich ist. Durch die Umstellung des altbewährten Reisekostenabrechnungssystems, das bislang auf einer Excel-Liste basierte, sparen wir mit der Nutzung des neuen Systems pro Jahr 38,6 kg Papier. Bislang wurden die Reisekosten in der Excel-Liste elektronisch erfasst, ausgedruckt und dem Vorgesetzten samt Belegen vorgelegt. Dieser wiederum schickte die Abrechnungen nach der Prüfung dem zuständigen Buchhalter. Ein transparenter sowie schneller Ablauf war somit nicht gegeben. Seit der Einführung des neuen Reisekosten-Tools wird die Abrechnung elektronisch eingepflegt und per Workflow der Prozess gestartet. Der Reisende hat dadurch stets eine transparente Übersicht über seine

Abrechnungen und weiß, in welchem Prozessschritt sich diese jeweils befinden. Anhand des Reisekosten-Tools wurde die Prozessdauer deutlich verkürzt, viel Zeit gespart und der Papierverbrauch stark verringert. Aufgrund der erfolgreichen Umsetzung und positiven Resonanz arbeiten wir weiter daran, das System für die gesamte Gruppe einzuführen.



**JEDER EINZELNE  
IST FÜR DIE ZUKUNFT  
MITVERANTWORTLICH**



### BIESTERFELD INNOVATION AWARD

Wer weiß am besten, wie die Biesterfeld Gruppe noch besser und erfolgreicher werden kann? Für uns ist das ganz klar: Es sind unsere Mitarbeiter! Sie motivieren sich täglich auf ein Neues und zeigen bei ihren Tätigkeiten vollen Einsatz. Und genau sie sind es auch, die wissen, welche innovativen Ideen für die Biesterfeld Gruppe relevant sind. Mit dem Biesterfeld Innovation Award haben wir Mitarbeitern in diesem Jahr erstmals eine Plattform geboten, um eigene Ideen einzubringen und dabei ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Die **über 100 eingereichten Ideen** wurden von einer fünfköpfigen Jury, die sowohl aus Mitarbeitern als auch externen Experten bestand, geprüft und ausgewertet. Die Ideengeber der TOP10-Vorschläge wurden eingeladen und konnten ihre Ideen persönlich präsentieren, um die Jury von sich



zu überzeugen. Unter den vielen Vorschlägen waren beispielsweise Ideen zur Optimierung unserer Marketing- und Vertriebsaktivitäten sowie zur effektiveren Gestaltung von Arbeitsabläufen, aber auch Ideen zur Verbesserung der Arbeitsatmosphäre und zu sozialen Aktivitäten der Biesterfeld Gruppe. Zahlreiche Vorschläge sind bereits umgesetzt worden oder befinden sich derzeit in der Planung. Die große Resonanz auf die Ausschreibung und die zahlreichen Einreichungen ließen **das Event zu einem vollen Erfolg werden**.

### NACHHALTIGES HOCHSCHULKONZEPT

Um das Personalkonzept nachhaltig zu erweitern und Nachwuchstalente für die Biesterfeld Gruppe auszubilden, wurde das neue Konzept zur Professionalisierung der Hochschulkooperationen entwickelt. Das Ziel ist es, **die Personalarbeit bei Biesterfeld nachhaltig an die wachsenden internen und externen Bedürfnisse anzupassen**. Im Zuge dieses Konzepts wurden verschiedene Projekte ins Leben gerufen.

Eines dieser Projekte ist die Professionalisierung der Hochschulkooperationen, sowohl um neue qualifizierte Mitarbeiter für unser Unternehmen zu gewinnen als auch um unternehmensintern Weiterbildungsmöglichkeiten über das Lehrangebot ausgewählter Hochschulen anbieten zu können. Dazu werden die bestehenden Kooperationen weiter ausgebaut und neue Hochschulen ausgewählt, die fachlich relevante Studiengänge anbieten. Um für Nachwuchstalente direkt ansprechbar zu sein, nimmt Biesterfeld regelmäßig an den Jobmessen der Partnerhochschulen teil. So

präsentierten wir uns in diesem Jahr mit einem eigenen Stand auf dem „**Forum Wirtschaftsakademie**“ der Universität Münster, auf der Messe „**Chance**“ der Fachhochschule Osnabrück und auf der **Firmenkontaktmesse** der Fachhochschule Wedel. Neben der Teilnahme an Hochschulmessen bietet Biesterfeld künftig Unternehmensbesuche an und lädt Studierende der Partnerhochschulen in die Unternehmenszentrale nach Hamburg ein. Durch diverse Workshops können sie sich ein eigenes Bild von Biesterfeld als Unternehmen und möglichen Arbeitgeber machen. Daneben halten Mitarbeiter von Biesterfeld regelmäßig Gastvorträge an den Partnerhochschulen, um interessierten Studierenden unser Unternehmen und unser Geschäftsmodell näherzubringen.

### BIESTERFELD HEALTH DAY UND #HEALTHFORYOU

Nachhaltigkeit bedeutet nicht nur, wirtschaftlich auf Kurs zu sein sowie stetig den Energie- und Emissionsverbrauch zu senken, sondern auch und gerade, **die Ressourcen, die man hat, sinnvoll und schonend zu nutzen**. Dazu zählen auch die humanen Ressourcen, unsere Mitarbeiter. Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen. Aus diesem Grund haben wir einen Gesundheitstag, den Biesterfeld Health Day, initiiert, um unsere Mitarbeiter über Ernährung, Gesundheit und Fitness zu informieren. Einen ganzen Tag hatten die Mitarbeiter von Biesterfeld die Möglichkeit, an diversen Vorträgen, Workshops, Kursen, Gesundheitstests und Massagen teilzunehmen. Dabei erhielten sie auch viele Tipps und Tricks, um eine gesunde Ernäh-

UNSERE  
MITARBEITER  
LIEGEN UNS  
AM HERZEN



rung in den beruflichen Alltag zu integrieren. Zudem hatten die Mitarbeiter Gelegenheit, sich an der Smoothie-Bar zu bedienen. Die große Begeisterung und das positive Feedback brachten uns auf die Idee, monatlich Beiträge im Intranet zu veröffentlichen, um näher auf das Thema Gesundheit einzugehen. Diese #Healthforyou-Beiträge haben verschiedene Themenschwerpunkte und konzentrieren sich darauf, Informationen und Übungen für einen gesünderen Lebensstil zu veranschaulichen. Beispielsweise wurden bereits Rezepte gesammelt, ein Gesundheitsquiz mit tollen Überraschungen initiiert, Laufaktionen gestartet oder über Lebensmittel informiert, die für eine ausgewogene Ernährung wichtig sind. Die Beiträge werden in den Küchenräumen teilweise mit themenbezogenen Snacks, wie Nüssen oder Obst, unterstützt.

### NACHHALTIGE PRODUKTLÖSUNGEN

Wir unterstützen unsere Kunden dabei, **nachhaltige Produkte zu produzieren, ihren ökologischen Fußabdruck zu optimieren sowie ein nachhaltiges Wirtschaften zu realisieren**. Darüber hinaus bieten wir in unserem Portfolio nachhaltige Rohstoffe für unsere Kunden an.

Biesterfeld Spezialchemie vertreibt beispielsweise **Textil-Enzymprodukte**. Sie fungieren als Katalysatoren und beschleunigen somit den Verarbeitungsprozess, wodurch kürzere Waschzeiten bei niedrigeren Temperaturen genutzt werden können. Einige Produkte erfordern weniger Tenside, was die Umweltbelastung reduziert. Dadurch erhalten die Kunden der Biesterfeld Spezialchemie ein zuverlässiges und bewährtes Produkt, welches nachhaltige Verarbeitungstechniken sowie einen effektiveren Herstellungsablauf aufweist.

Ferner hat Biesterfeld Spezialchemie das Vertriebsrecht für **Kalaguard® SB** für Polen, die Tschechische Republik, Ungarn, die Slowakei, Bulgarien und Slowenien erhalten. Bei Haushaltsanwendungen wie Reinigungs-, Wasch- oder Handgeschirrspülmitteln sowie Reinigungstüchern und Weichspülern wirkt Kalaguard® SB als Konservierungsmittel und hilft dadurch, das Wachstum von Mikroben zu hemmen. Das Produkt wurde von



der Europäischen Kommission für Anwendungen, die der Biozid-Produktverordnung unterliegen, als risikoarmer Stoff eingestuft und wird klassischen Bioziden vorgezogen, um die Verwendung von Produkten mit einem günstigeren Umwelt- oder Gesundheitsprofil für Mensch und/oder Tier zu fördern.

Zudem bietet Biesterfeld Spezialchemie das umfangreiche Portfolio an **aromatischen Extrakten und den Geruchsabsorber DeoPlex®** in fast ganz Europa an. Die aromatischen öl- als auch wasserlöslichen Extrakte, die bei Produkten als Alternative zu Parfüm eingesetzt werden können, sind im Portfolio verfügbar. DeoPlex® neutralisiert den Duft in Kosmetikformulierungen oder kann eingesetzt werden, um den unerwünschten Eigengeruch anderer Rohstoffe zu minimieren. Außerdem wird es in Waschmitteln und Tierpflegeprodukten eingesetzt. DeoPlex® ist auch mit dem Zertifikat USDA Organic verfügbar und somit für den Einsatz in Naturkosmetik geeignet.



Unser Geschäftsbereich Biesterfeld Plastic vertreibt das Produkt **INZEA®**. Es ist ein biobasiertes, vollständig biologisch abbaubares und kompostierbares Polymer gemäß EN 13432, basierend auf Polylactiden (PLA) und Stärke aus erneuerbaren und nicht genetisch modifizierten Rohstoffquellen, die nicht mit der Lebensmittelkette in Konkurrenz stehen. Es ist für den Lebensmittelkontakt geeignet und kann per Spritzguss, Extrusion und Thermoformen mit konventionellen Verarbeitungsmaschinen verarbeitet werden. INZEA® kann in einem breiten Anwendungs- und Segmentbereich wie Verpackungen, Tüten, Kaffeekapseln, Flaschen, Gehäusen, Haushalt, Gastronomie, Kosmetik, Landwirtschaft, 3D-Druck und Teilen mit kurzer Gebrauchsdauer eingesetzt werden.

Des Weiteren gehört die innovative Produktreihe **ECOZEN®** zu dem Portfolio der Biesterfeld Plastic. Das temperaturbeständige PETG besteht zum Teil aus nachwachsenden Rohstoffen und bietet eine sehr gute Transparenz, exzellente Schlagzähigkeit sowie bemerkenswerte Chemikalienbeständigkeit. Es kann zu 100 Prozent recycelt werden und wird häufig in Kosmetikverpackungen, Haushaltsartikeln und Spielzeug verwendet.

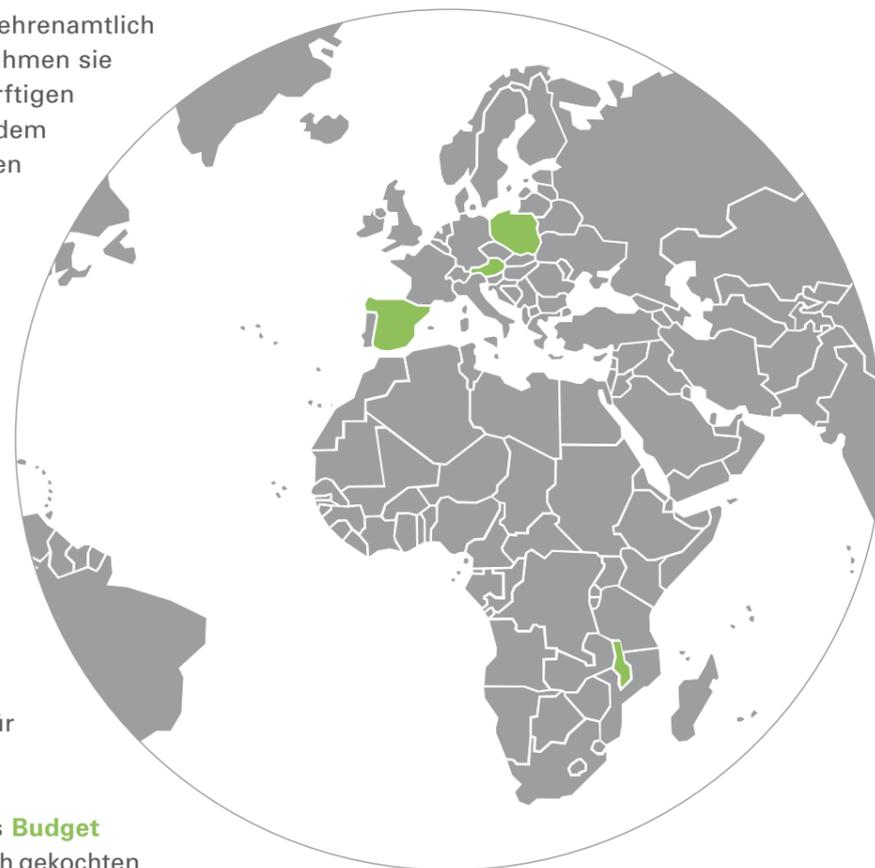
## WAS MACHEN WIR IN ...?

Nachdem sich unsere Kollegen in **Österreich** im Jahr 2018 ehrenamtlich engagiert und für obdachlose Menschen gekocht hatten, nahmen sie auch in diesem Jahr an einer freiwilligen Aktion teil, um bedürftigen Menschen zu helfen. Diese Aktion fand zum Jahresende unter dem Begriff „**Weihnachten im Schuhkarton**“ statt. Dabei werden kleine Geschenke und Hygieneartikel in Schuhkartons verpackt und an unterstützungsbedürftige Kinder geschickt. Die Begeisterung bei den Kollegen in Österreich war groß und alle wollten mithelfen. So konnten die benötigten Gegenstände rasch gesammelt und verpackt werden. Insgesamt wurden 23 Schuhkartons mit kleinen Geschenken an Kinder in Rumänien verschickt.

Unsere **polnische Niederlassung** bietet den Mitarbeitern vor Ort **frisches Obst als gesunden Snack** an. Wöchentlich werden verschiedene saisonale Früchte geliefert und stehen dort dann allen Mitarbeitern kostenlos zur Verfügung.

Zudem engagierte sich die Biesterfeld Niederlassung in **Polen** sozial und spendete rund 2.000 PLN für einen Sportverein. Mit dem gespendeten Betrag konnte ein **Tennisturnier** für Kinder veranstaltet werden.

In **Spanien** erhalten die Biesterfeld Mitarbeiter ein tägliches **Budget für das Mittagessen** und können so täglich die Vorzüge der frisch gekochten Gerichte genießen.



### UNSER KLIMASCHUTZPROJEKT IN MALAWI

Seit 2016 kompensieren wir unsere Reisetätigkeiten mit **zertifizierten Klimaschutzprojekten**.

Den Emissionsausstoß unserer Reisetätigkeiten haben wir nun so weit wie möglich reduzieren können. Um der Umwelt darüber hinaus Gutes zu tun, beschreiten wir weitere Wege und nutzen zusätzliche Möglichkeiten.

Durch unsere Kompensation möchten wir Projekte unterstützen, die **hilfsbedürftigen Menschen zugutekommen und deren Lebensqualität verbessern**. Daher haben wir uns wie auch im letzten Jahr das zertifizierte Klimaschutzprojekt in Malawi ausgesucht.

Im Rahmen dieses Projektes werden defekte Brunnenanlagen in Malawi identifiziert und repariert. Neben der Reparatur der beschädigten kommunalen Wasserstellen erhalten die Einheimischen Schulungen, um den Aufbau, die Wartung und den Betrieb der Bohrlöcher künftig eigenverantwortlich durchzuführen. Durch diese Maßnahmen müssen die malawischen Dorfbewohner das Wasser nicht mehr abkochen, sondern es kann direkt ohne weitere Aufbereitungsmaßnahmen getrunken werden. Gleichzeitig sinkt das Risiko von Erkrankungen durch die Verwendung von Brennstoff beim Abkochen oder die Ausbreitung von durch das Wasser übertragbaren Krankheiten.

Mithilfe moderner Wasserrohre und der Bereitstellung von frischem Trinkwasser verringert sich der Emissionsausstoß zugleich um 10.000 t CO<sub>2</sub> pro Jahr. Zudem wirkt das Projekt der Entwaldung und Versteppung weiter Teile Malawis entgegen, da hierdurch die Verwendung von Feuerholz abnimmt.

Wir hoffen, dass wir durch die Kompensation unseren Beitrag dazu leisten können, die **Lebensbedingungen der Menschen vor Ort nachhaltig zu verbessern**.



# UNSERE NACHHALTIGKEITSZIELE UND -STRATEGIEN

## OPERATION CLEAN SWEEP®

Unser Geschäftsbereich Biesterfeld Plastic engagiert sich freiwillig für die internationale Initiative **Operation Clean Sweep®** und verdeutlicht dadurch, wie ernst das Thema Kunststoffe in der Umwelt ist: **Sie gehören nicht in die Natur – und schon gar nicht ins Meer.**

Mithilfe der Teilnahme an dieser weltweiten Initiative möchten wir für einen **gewissenhaften und schonenden Umgang mit Ressourcen** sensibilisieren und auf die ordnungsgemäße Entsorgung von Plastik sowie das Recyceln hinweisen. Dabei ist das Ziel, das Eindringen von Kunststoffgranulaten, -pellets, -flocken und -pulvern in die Meeresumwelt zu verhindern. Dies wird unter anderem dann erreicht, wenn sich jedes Unternehmen in der Kunststoffversorgungskette (Hersteller, Händler, Logistikunternehmen und Installateure) zur Einhaltung strenger (Lager-) Standortmanagement- und Rückhaltemaßnahmen verpflichtet.

Beispielsweise werden im Falle eines strikten Reinigens der Böden und Lagerflächen keine überschüssigen Kunststoffgranulate in Gewässer und/oder die übrige Natur geschwemmt. Das Rohmaterial, das durch die konsequente Reinigung eingesammelt werden kann, wird anschließend fachgerecht entsorgt oder – falls möglich – recycelt.

Wir haben uns die Aufgabe gestellt, unsere internationalen Logistikpartner dahingehend zu informieren und sie ebenfalls von der Teilnahme an der Initiative Operation Clean Sweep® zu überzeugen. Hierzu nutzen wir unseren Stand bei Messen oder informieren durch Broschüren. **Für weitere Informationen besuchen Sie [www.opcleansweep.eu](http://www.opcleansweep.eu).**



[OPCLEANSWEEP.EU]



**Wir engagieren uns über die Grenzen unserer eigenen Geschäftstätigkeit hinaus.**

Wir müssen Gutes bewahren und Neues wagen, um unseren Biesterfeld Weg auch in Zukunft erfolgreich fortzusetzen.

Wir sind der Überzeugung, dass unser wirtschaftliches Wachstum nur dann langfristig erfolgen kann, wenn wir dabei **stets die ökologische und soziale Unternehmensverantwortung integrieren** und darin investieren. Die langjährige Erfolgsgeschichte der Biesterfeld Gruppe basiert auf selbst gestellten hohen Ansprüchen und Zielen, die von erfahrenen Mitarbeitern konsequent verfolgt werden. Dabei steht das ethische und verantwortungsbewusste Handeln stets im Vordergrund. Uns ist klar: Zukunftsorientiertes Handeln ist nur dann möglich, wenn nachhaltiges Handeln im Unternehmen als Standard definiert wird.

Wir legen großen Wert darauf, dass unser Handeln mit unseren Unternehmensprinzipien übereinstimmt, und stellen uns der Herausforderung, all dies unter nachhaltigen Gesichtspunkten zu erreichen. Die Biesterfeld Mitarbeiter sind dazu angehalten, Vorschläge und Ideen einzubringen, die ihrer Meinung nach zum nachhaltigen Engagement der Biesterfeld Gruppe gehören. So kann die nachhaltige Entwicklung der Biesterfeld Gruppe stetig weiter vorangetrieben werden.

**Unsere Unternehmensgruppe befindet sich in einem laufenden Prozess der nachhaltigen Optimierung.** Im Zuge dessen werden alle Abläufe konsequent geprüft und es wird versucht, diese zu optimieren. Die Ressourcenschonung sowie der Umweltschutz spielen dabei eine bedeutende Rolle und werden bei der Umstrukturierung stets beachtet.



Wir sind davon überzeugt, dass Nachhaltigkeit nur dann entsteht, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen. Deshalb motivieren wir auch unsere Lieferanten und Partner dazu, ihrerseits Initiativen zu ergreifen, um sich für die Umwelt und Ressourcenschonung sowie den Schutz von Menschen und Arbeitsrechten ebenso zu verpflichten wie wir. Für die Biesterfeld Gruppe sind eine regelmäßige Kommunikation und eine proaktive Informationspolitik über unsere nachhaltige Entwicklung essenziell, denn wir möchten stets anspruchsvoll und verantwortungsbewusst agieren.



**HAND IN HAND FÜR EINE  
LEBENSWERTE ZUKUNFT**

**UNSERE ÖKOLOGISCHE  
VERANTWORTUNG**

Man sollte in die Zukunft schauen, um zu erkennen, was heute wichtig ist.

Aus diesem Grund hat nachhaltiges Wirtschaften für uns einen hohen Stellenwert und steht im Blickpunkt unseres Interesses.

Aus Überzeugung und Verantwortung für die Gesellschaft ist Umweltschutz für uns besonders wichtig. Daher kennen wir unsere Unternehmensverbräuche und betrachten deren potenziellen Einfluss auf die Umwelt. **Wir setzen uns ambitionierte Ziele, um unsere Verbräuche gering zu halten und die verfügbaren Ressourcen so effizient wie möglich einzusetzen.** Wir konzentrieren uns insbesondere auf diejenigen Bereiche, in denen wir direkten Einfluss haben, um positive Veränderungen einzuleiten. Gleichzeitig sehen wir es als unsere Aufgabe an, durch Kommunikation, Ideen und innovative Lösungen alle weiteren Bereiche, bei denen wir keinen direkten Einfluss haben, zu informieren und zu sensibilisieren. Schließlich tragen wir alle gemeinsam die Verantwortung, unsere Welt zu schonen.

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie werden wir unseren Bedarf an Energie, Wasser, Papier und anderen Rohstoffen auf das Nötigste reduzieren, um somit unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern. Aus diesem Grund erfassen wir jährlich unsere Energie- und Emissionsdaten und stellen diese dem Vorjahr gegenüber. Auch ziehen wir das Jahr 2014 als Basisjahr unserer Ersterfassung hinzu. Die transparente Darstellung dieser Werte bestätigt unser Vorhaben und unseren Anspruch, besser zu werden.

103-1, 103-2, 103-3



Unsere unternehmensbedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen ermitteln wir gemäß dem **Greenhouse Gas Protocol (GHG-Protocol\*)** sowie **der DIN EN ISO 14064**. Da wir aufgrund unserer Tätigkeiten keine direkt im Unternehmen entstehenden Emissionen haben, betrachten wir die indirekten Emissionen, die durch den Bezug von Energie verursacht werden als auch durch unsere Tätigkeiten entstehen. Die Werte werden mithilfe von Angaben aus der GEMIS-Datenbank ermittelt.

\* Globaler Standard zur Messung, Verwaltung und Meldung der Treibhausgasemissionen.  
DIN EN ISO 14064 Treibhausgasbilanzierung und -verifizierung

## WIE WIR UNSEREN ENERGIEVERBRAUCH SENKEN

Wir kennen unsere größten Energieverbräuche und können somit geeignete Maßnahmen ableiten. Da unsere Tätigkeiten sich überwiegend in den Büros der Biesterfeld Standorte abspielen, sind die Beleuchtung, Klima- und Lüftungsanlagen sowie Klein- und Büroelektrogeräte für uns wichtig.

In Hamburg beziehen wir bereits seit 2017 für unsere beiden Standorte Ökostrom für die Energieversorgung. Durch die klimafreundliche Energie aus 100% umweltfreundlichen Quellen vermeiden wir dadurch jährlich 158,7 Tonnen zurechenbare CO<sub>2</sub>-Emissionen.

### ENERGIEVERBRÄUCHE DER UNTERNEHMENSSTANDORTE IN HAMBURG 2019\*

Der Verbrauch an Energie belief sich auf ungefähr 1.746 kWh pro Mitarbeiter. Im Vergleich zum Vorjahr haben wir eine Verringerung um -18%.

Energiequellen	GJ	kWh	CO <sub>2</sub> -Ausstoß in t
Strom	1.195	331.830	170
Fernwärme (zu Heizzwecken)	1.514	420.647	110
<b>Gesamt</b>	<b>2.709</b>	<b>752.477</b>	<b>280</b>

\* Die Angaben wurden gerundet.

In den diesjährigen Nachhaltigkeitsbericht haben wir weitere Standorte aufgenommen, die auf der Weltkarte auf S. 20 zu finden sind. Im Zuge unserer Nachhaltigkeitsstrategie verfolgen wir das Ziel, alle Emissionsausstoß und Energieverbräuche der gesamten Biesterfeld Gruppe im Bericht zu erfassen. Die Ausweitung erfolgt im Rahmen definierter Abläufe, sodass alle Daten ordnungsgemäß erfasst werden.

### ENERGIEVERBRÄUCHE DER IM NACHHALTIGKEITSBERICHT BENANNTEN STANDORTE 2019\*

Der Energieverbrauch der Mitarbeiter an den ermittelten Standorten belief sich auf ungefähr 2.396 kWh. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies eine Verringerung um -35 %.

Energiequellen	GJ	kWh	CO <sub>2</sub> -Ausstoß in t
Strom	3.352	931.204	478
Fernwärme (zu Heizzwecken)	2.073	575.899	151
Erdgas (zu Heizzwecken)	621	172.361	35
<b>Gesamt</b>	<b>6.046</b>	<b>1.679.436</b>	<b>664</b>

\* Die Angaben wurden gerundet; die Heizkosten für das Vereinigte Königreich (UK) sind in den Stromkosten enthalten, da dort über die Klimaanlage geheizt wird.

103-1, 103-2, 103-3, 302-1, 302-3, 302-4, 302-5



# WIE WIR UNSEREN EMISSIONSAUSSTOß SENKEN

Der Fuhrpark der Biesterfeld Gruppe gehört zu unseren indirekten Verbräuchen, die aufgrund unserer Tätigkeiten entstehen. Um diese Verbräuche so gering wie möglich zu halten, befinden wir uns in einem kontinuierlichen Modernisierungsprozess, der vom Fuhrpark-Manager der Gruppe gesteuert wird. Derzeit besteht der Fuhrpark aus 89 Firmenfahrzeugen, die den neuesten Standards entsprechen und somit einen geringen Benzin- und Dieselverbrauch aufweisen.

## FUHRPARK DER BIESTERFELD GRUPPE 2019\*

Kraftstoffart	Gesamtverbrauch in Litern	Gesamtverbrauch in Megajoule	CO <sub>2</sub> -Ausstoß in t
Diesel	152.168	5.627.178	500
Benzin	29.575	980.021	84
<b>Gesamt</b>	<b>181.743</b>	<b>6.607.199</b>	<b>584</b>

\* Die Angaben wurden gerundet, erfasst sind alle Fahrzeuge, die auf die Hamburger Unternehmenszentrale zugelassen sind.

Des Weiteren gilt die Anfahrt der Mitarbeiter zu den Büroräumen als indirekter Emissionsausstoß, den wir jährlich ermitteln. Durch die gute Anbindung unserer Standorte können die Mitarbeiter ihren Arbeitsplatz mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Um dies weiterhin zu fördern, zahlt Biesterfeld beispielsweise einen Zuschuss zu den monatlichen Beiträgen des HVV (Hamburger Verkehrsverbund).

## VERKEHRSMITTEL FÜR DIE ANREISE DER MITARBEITER ZUM ARBEITSPLATZ IN HAMBURG 2019\*

Der Emissionsausstoß pro Mitarbeiter für die Anreise zum Arbeitsplatz beläuft sich auf ca. 0,8 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Arbeitsjahr. Dieser Wert ist gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben.

Verkehrsmittel	Hin- und Rückfahrt in km pro Arbeitstag und Mitarbeiter*	CO <sub>2</sub> -Ausstoß in t pro Arbeitsjahr**
Fahrrad	14	0
Fernzug	117	12
PKW	82	145
ÖPNV	20	173
<b>Gesamt</b>	<b>–</b>	<b>330</b>

\* Die Angaben wurden gerundet und geben die durchschnittliche Distanz pro Arbeitstag und Mitarbeiter an.

\*\* Die Emissionswerte errechnen sich durch das Multiplizieren der GEMIS-Indikatoren der zurückgelegten Distanz.

Da wir weltweit Niederlassungen haben und internationalen Handel betreiben, sind Geschäftsreisen ein Bestandteil unserer Tätigkeiten. Wir haben mittlerweile viele Reisen durch webbasierte Besprechungen ersetzt und greifen verstärkt zu weiteren Möglichkeiten, um die Zahl der Geschäftsreisen möglichst gering zu halten. Beispielsweise nutzen wir Online-Schulungen oder bilden Kollegen aus, die dann vor Ort auf Themen als Ansprechpartner eingehen können.

Um ein Zeichen zu setzen und sowohl der Umwelt als auch dem Menschen etwas Gutes zu tun, kompensieren wir seit 2016 unsere Geschäftsreisen. Auch in diesem Jahr haben wir die Emissionen aufgrund unserer Reisetätigkeiten durch ein zertifiziertes Projekt kompensiert. Mehr dazu lesen Sie auf S. 41.



## GESCHÄFTSREISEN DER BIESTERFELD GRUPPE 2019\*

Flugzeug	Strecke in km	CO <sub>2</sub> -Ausstoß in t pro Jahr
Internationale Flüge	2.879.120	439
Nationale Flüge	381.110	90
<b>Gesamt</b>	<b>3.260.230</b>	<b>529</b>

\* Die Angaben wurden gerundet.

Als Distributeur bilden wir die Verbindung zwischen Produzenten und Kunden. Daher machen unsere Gütertransporte den größten Emissionsausstoß aus. Mithilfe von Optimierungsprogrammen und durchdachten Tourenplanungen in der Logistik wird die Effizienz vorangetrieben.

## GÜTERTRANSPORTE DER BIESTERFELD GRUPPE 2019\*

Art des Transports	Menge in t	Durchschnittliche Distanz in km	CO <sub>2</sub> -Ausstoß in t pro Jahr
Straße	164.595	280	2.317
Binnenschiff	29.451	3.290	3.313
Seeschiff	68.291	12.708	10.509
Luftfracht	158	4.183	516
Schiene-transport	7.806	383	113
<b>Gesamt</b>	<b>270.301</b>	<b>20.844</b>	<b>16.768</b>

\* Die Angaben wurden gerundet; Menge und Distanzen wurden aus dem ERP-System ermittelt; die Werte basieren auf deutschlandbezogenen Lieferungen (ein- und ausgehend).

Wir legen großen Wert darauf, dass unsere Geschäftstätigkeiten mit unseren Unternehmensprinzipien übereinstimmen und stellen uns der Herausforderung, dies unter nachhaltigen Gesichtspunkten zu erreichen. Dabei achten wir stets auf ein durchgehend ethisches und verantwortungsbewusstes Handeln, das den Grundsatz unserer unternehmenskulturellen Werte als Familienunternehmen bildet. Da unser wirtschaftliches Wachstum an unseren indirekten Emissionsausstoß gekoppelt ist, können wir diesen Bereich bedingt gering halten. Dennoch sind wir auf der Suche nach weiteren Maßnahmen, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern. Hierzu zählt beispielsweise die Digitalisierung von Prozessen, um unseren Papierverbrauch und die Menge des anfallenden Mülls zu verringern. Darüber hinaus möchten wir mit innovativen und effizienten Technologien Energie und Emissionen einsparen.

Basierend auf unseren Daten der vergangenen Jahre, können wir unsere Emissions- und Energiedaten miteinander vergleichen und geeignete Maßnahmen einleiten. So konnten wir auch in diesem Jahr Prozesse optimieren, um so unseren Energieverbrauch sowie Emissionsausstoß gering zu halten.

So konnten wir durch Energiesparlösungen den Verbrauch pro Mitarbeiter in den Hamburger Niederlassungen um -18% verringern. Im Vergleich zu unserem Basisjahr haben wir ungefähr 27 Tonnen CO<sub>2</sub> sparen können.

Unser Fuhrpark wurde um sechs Autos erweitert. Somit beläuft sich der Emissionsausstoß pro Fahrzeug für das Jahr 2019 auf 6,6 Tonnen CO<sub>2</sub> und ist dem Wert des Vorjahres gleich geblieben.

Der Emissionsausstoß für die Mitarbeiteranreisen sind konstant geblieben. 72% der Hamburger Mitarbeiter nutzen das öffentliche Personennahverkehr. Dies liegt insbesondere an der zentralen Lage der Biesterfeld Niederlassung in der Hamburger Innenstadt sowie der Bezuschussung der Fahrkarten.

Der Emissionsausstoß der Geschäftsreisen wurde um ca. 267 Tonnen CO<sub>2</sub> verringert. Eine wesentliche Rolle spielt hierbei die Tatsache, dass vermehrt auf Online Besprechungen zurückgegriffen wird. Trotz Verringerung der Emissionswerte, haben wir keinerlei Anpassungen an unseren Kompensationswert vorgenommen.

Mithilfe von Logistiko-Optimierungen ist es uns möglich auch bei den Gütertransporten eine Verringerung des Emissionsausstoßes zu erzielen.



### ÖKOLOGISCHE KENNZAHLEN 2019\*

Im Vergleich zu 2018 und zum Basisjahr 2014

Emissionsart	CO <sub>2</sub> in t 2019	CO <sub>2</sub> in t 2018	CO <sub>2</sub> in t 2014
<b>Scope 2</b> Energieverbrauch der Unternehmenszentrale	280	286	307
<b>Scope 3</b> Fuhrpark	584	546	436
Mitarbeiteranreise Hamburg	330	300	287
Geschäftsreisen	529	796	614
Gütertransporte	16.788	38.164	19.169
<b>Gesamt</b>	<b>18.591</b>	<b>40.092</b>	<b>20.813</b>

\* Die Angaben wurden gerundet.  
Die Erläuterungen der Berechnungen befinden sich auf den vorherigen Seiten unter den entsprechenden Tabellen  
Scope 2: Die Emissionen, die aus der Energie mit dem wir unser Gebäude betreiben, resultiert.  
Scope 3: Emissionen, die aufgrund unserer Aktivitäten verursacht werden.



**DIE TREIBENDE KRAFT**   
**HINTER BIESTERFELD**  
**UNSERE MITARBEITER**

Unsere Mitarbeiter sind die treibende Kraft hinter Biesterfeld. Durch ihre Leistung und Motivation befinden wir uns weiter auf Erfolgskurs. Wir vertrauen unseren Mitarbeitern und schätzen es, dass sie nach den Werten und Normen von Biesterfeld handeln.

Es liegt in unserem Interesse, die Beständigkeit und Vielfalt unserer Mitarbeiter in der Biesterfeld Gruppe zu erhalten. Daher arbeiten wir konsequent daran, die nachhaltige Personalbeschaffung zu optimieren. Wir informieren uns ständig über aktuelle Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt und analysieren die Interessen der potenziellen Arbeitnehmer. Dadurch können wir einschätzen, welche Kriterien ein Arbeitgeber erfüllen sollte, um die Interessen und die Motivation der Arbeitnehmer bestmöglich zu erhalten. Hinzu kommt, dass wir innerhalb der Biesterfeld Gruppe den aktiven Austausch mit und unter den Mitarbeitern fördern, sodass wir zeitnah auf entsprechende Änderungswünsche und Bedürfnisse eingehen können. Durch Abteilungsbesprechungen und Mitarbeiterbefragungen, aber auch allgemeine Veranstaltungen wie Betriebsratssitzungen, bei denen beispielsweise der Vorstand

den Mitarbeitern Rede und Antwort steht, versuchen wir, die Bedürfnisse der Mitarbeiter bestmöglich zu erfassen und entsprechende Änderungen anschließend umzusetzen.

den Mitarbeitern Rede und Antwort steht, versuchen wir, die Bedürfnisse der Mitarbeiter bestmöglich zu erfassen und entsprechende Änderungen anschließend umzusetzen.

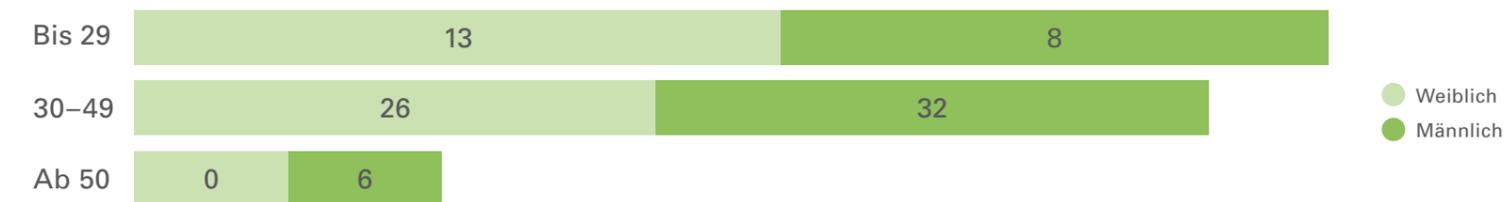
#### DIVERSITÄT ALS INTEGRALER BESTANDTEIL BEI BIESTERFELD

An den 30 Standorten weltweit arbeiten Menschen aus mehr als 100 Nationen bei Biesterfeld zusammen. Daher ist es für uns selbstverständlich, dass wir keine Form von Diskriminierung tolerieren. Unabhängig von Geschlecht, Alter, Religion, Nationalität und/oder sexueller Orientierung, bei Biesterfeld gilt: **Mensch ist Mensch**. Wir sehen es als unsere Pflicht an, die Verschiedenartigkeit unserer Mitarbeiter zu respektieren, und wissen, dass jeder Mitarbeiter eine Bereicherung für unser Unternehmen ist. Durch ihre Individualität sind wir zusammen einzigartig.

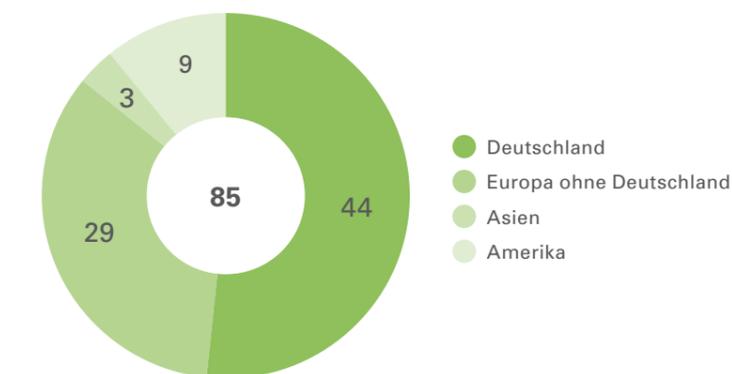
**FÜR UNS IST  
JEDER MITARBEITER  
AUF SEINE ART  
EINZIGARTIG**



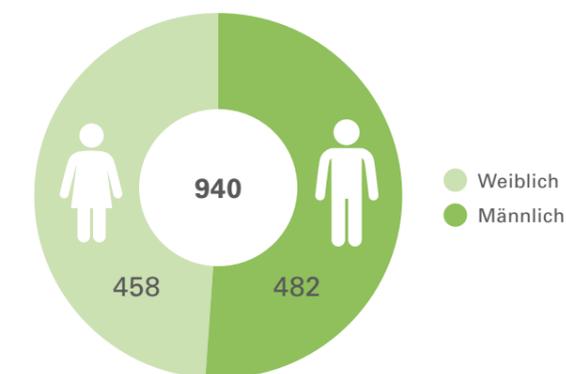
#### NEU EINGESTELLTE MITARBEITER NACH ALTERSGRUPPEN 2019\*



#### NEU EINGESTELLTE MITARBEITER NACH REGION 2019\*



#### MITARBEITER NACH GESCHLECHT 2019\*



## GESUND UND SPORTLICH UNTERWEGS

Mithilfe vielfältiger Maßnahmen sind wir dabei, **das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter aktiv zu fördern**. Neben dem betrieblichen Arbeitsschutz, bei dem wir darauf achten, dass die Sicherheit am Arbeitsplatz stets den aktuellen Standards entspricht, bemühen wir uns, viele zusätzliche Schritte in Bezug auf die Gesundheit der Mitarbeiter von Biesterfeld am Arbeitsplatz einzuleiten. Beispielsweise bieten wir ergonomische Büromöbel an, wie höhenverstellbare Tische und rückenentlastende Stühle. Außerdem übernehmen wir die Kosten für Bildschirmarbeitsbrillen, wenn diese gemäß augenärztlicher Untersuchung erforderlich sind. Zusätzlich bieten wir in der Hamburger Zentrale



jährlich diese Untersuchung sowie die Gripeschutzimpfung an. Jeder Mitarbeiter kann diese Angebote freiwillig und kostenlos in Anspruch nehmen.

Zahlreiche Aktivitäten außerhalb des Büroalltags fördern das Miteinander der Mitarbeiter von Biesterfeld. Dabei lernen sich die Kollegen besser kennen und können dadurch auch Kontakte zu Kollegen außerhalb der Abteilungen knüpfen. Durch diverse Sportveranstaltungen beweisen unsere Mitarbeiter ihren Teamgeist und stellen sich gemeinsam Herausforderungen. Ob bei Laufveranstaltungen wie dem Hamburger MOPO Team-Staffellauf, dem Hamburger Triathlon oder den jährlich stattfindenden Hamburger EuroEyes Cyclassics; **die Mitarbeiter von Biesterfeld beweisen, dass sie auch in sportlicher Hinsicht ein starkes Team sind**. 2019 nahm Biesterfeld erstmals an einem Drachenbootrennen in Hamburg teil. Hier ging Biesterfeld mit 15 Mitarbeitern ins Rennen. Die Erlöse aus dieser Veranstaltung kamen dem Verein Hamburger Abendblatt hilft e.V. mit seiner Initiative „Kinder helfen Kindern“ zugute, womit hilfsbedürftige Kinder in Hamburg unterstützt werden.

Neben den Teamveranstaltungen bieten wir unseren Mitarbeitern in Deutschland durch Kooperationen mit Fitnessstudios die Möglichkeit, dort für einen Ausgleich zum Arbeitsalltag zu sorgen. Dazu erhalten sie einen vergünstigten monatlichen Beitrag.

## BIESTERFELD SOCIAL BENEFITS

Die wirtschaftliche Entwicklung und die unterschiedlichen Lebenssituationen tragen zu einem Wandel der Bedürfnisse der Mitarbeiter bei. Da dies der Antrieb zur Leistungsfähigkeit und Motivation unserer Mitarbeiter ist, sind wir gewissenhaft dabei, diesen Bedürfnissen gerecht zu werden. Unser Augenmerk liegt dabei insbesondere auf der Gestaltung eines angenehmen Arbeitsumfelds, in dem sich unsere Mitarbeiter wohlfühlen und gern arbeiten. Dabei spielen Fairness, Offenheit und gegenseitiger Respekt eine wichtige Rolle.

**Die zahlreichen Leistungen, die wir anbieten und kontinuierlich ausbauen, finden bei den Mitarbeitern von Biesterfeld großen Zuspruch.** So ist in der Unternehmenszentrale eine Kantine mit frischen, gesunden und vielfältigen Gerichten für verschiedene Ansprüche für die Mitarbeiter vorhanden. Durch eine 50%ige Bezuschussung können sie dort preiswert essen und danach gut gestärkt ihre Arbeit fortsetzen. Des Weiteren stellen wir an warmen Sommertagen frisches Obst und Smoothies bereit. Als kleines Dankeschön für den Einsatz der Mitarbeiter haben wir im Sommer einen Eiswagen organisiert, der im Arbeitsalltag für eine kleine Abkühlung sorgte.

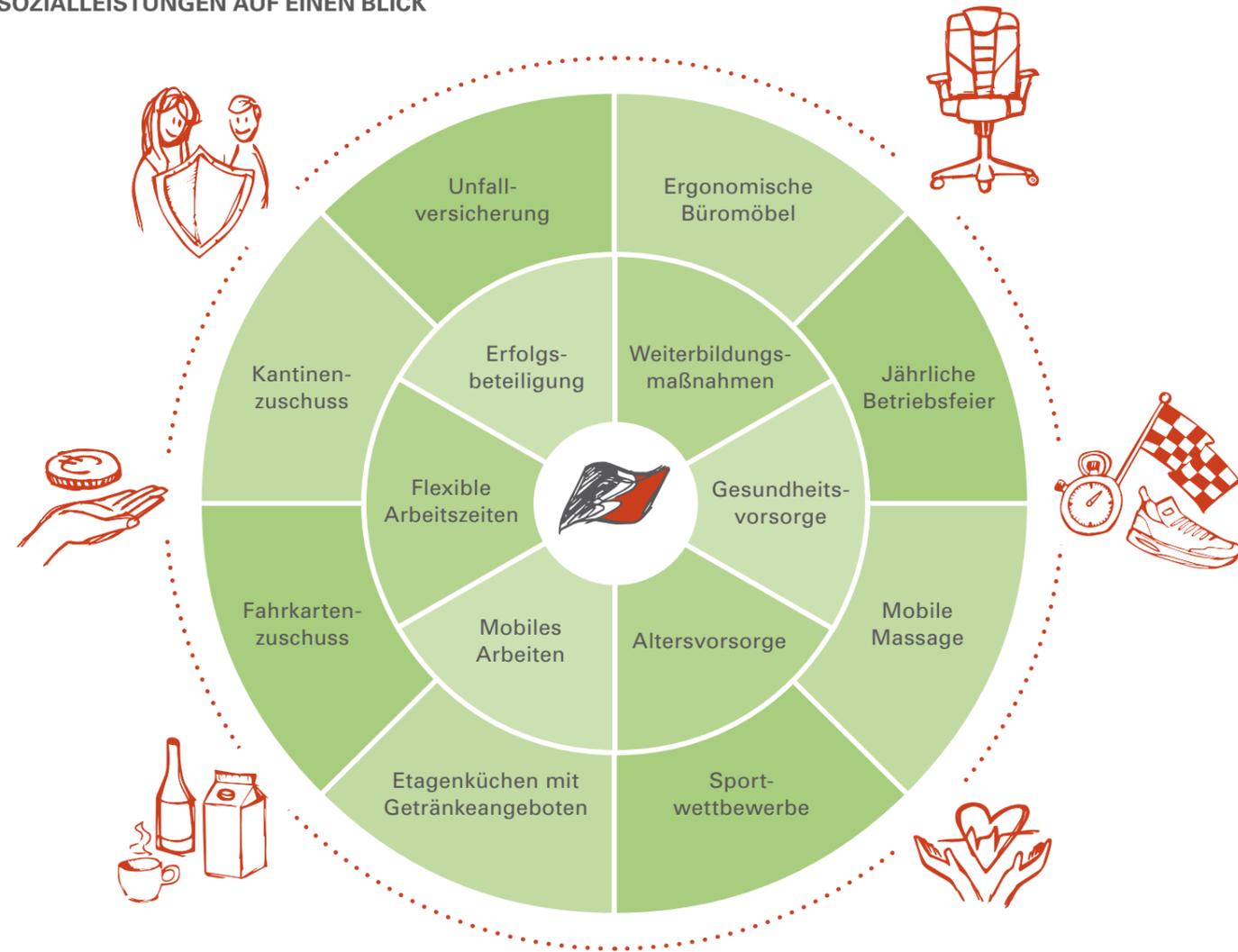
Neben der Versorgung am Arbeitsplatz bieten wir flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, mobil zu arbeiten. Unsere Zusammenarbeit beruht auf gegenseitigem Vertrauen. Daher ist es selbstverständlich, dass wir Arbeitsmodelle anbieten, die der heutigen Zeit entsprechen, um unseren Mitarbeitern eine gute Work-Life-Balance zu ermöglichen. Dabei machen wir keinen Unterschied zwischen Voll- und Teilzeitkräften oder befristeten und unbefristeten Verträgen, denn jeder Mitarbeiter unseres Unternehmens soll sich wohlfühlen und sich in besonderem Maße wertgeschätzt fühlen.

Für unsere Mitarbeiter in Deutschland und Österreich haben wir zudem ein umfangreiches Mitarbeitervergünstigungsprogramm bereitgestellt. Auf dieser Plattform stellen namhafte Anbieter ihre Produkte und Dienstleistungen zu Sonderkonditionen bereit. Dadurch erhalten unsere Mitarbeiter exklusive Vorteile und Vergünstigungen.

**EINE GUTE BALANCE  
IST FÜR UNS EIN  
ABSOLUTES MUSS**



## UNSERE SOZIALLEISTUNGEN AUF EINEN BLICK



102-45, 102-46, 102-47, 102-48, 102-49, 401-1, 401-2, 401-3, 403-3, 403-6, 404-2

## KONTINUIERLICHE AUS- UND WEITERBILDUNG

Nach dem Motto „**Miteinander arbeiten und voneinander lernen**“ fördern wir die stetige Weiterbildung unserer Mitarbeiter durch interne Schulungsangebote. Dabei bieten externe Referenten sowie Mitarbeiter mit fachlichem Wissen Schulungen an, die von allen Mitarbeitern von Biesterfeld genutzt werden können. Die Schulungen werden im Intranet im Biesterfeld Weiterbildungskatalog bereitgestellt. Unter anderem werden dort sowohl Fachthemen wie Exportkontrolle, Kundentypologie und Profiling als auch Methoden- und Sozialkompetenzen, wie das Arbeiten mit Microsoft Office, das Präsentieren auf Englisch und professionelle Gesprächsführung behandelt.

Die Aus- und Weiterbildung hat einen großen Stellenwert in der Biesterfeld Gruppe. Wir streben stets danach, dass die Erfahrungen und das Expertenwissen in der Organisation erhalten bleiben und an neue Mitarbeiter weitergegeben werden. Um die Bedürfnisse unserer Mitarbeiter im Bereich der Weiterentwicklung gezielter zu bedienen, haben wir auch digitale Lernangebote aufgenommen. So haben wir z. B. halbjährige Lizenzen für diejenigen Mitarbeiter organisiert, die ihre Sprachkompetenzen in Englisch erweitern wollen. Zeit- und ortsunabhängig konnten die Mitarbeiter auf ihr Sprachniveau zugeschnittene Online-Kurse absolvieren.



Neben dem internen Weiterbildungskatalog der Biesterfeld Gruppe haben unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, an externen Workshops, Seminaren oder Konferenzen teilzunehmen. Der entsprechende Bedarf wird anhand von Mitarbeitergesprächen mit dem jeweiligen Vorgesetzten ermittelt. So können gemeinsame Wege diskutiert sowie die fachlichen Kompetenzen und Interessen intensiviert werden.

102-45, 102-46, 102-47, 102-48, 102-49, 401-1, 401-2, 401-3, 403,5, 403-6, 404-2

### WIR SIND VON ANFANG AN DABEI

Durch vielfältige Karrieremöglichkeiten **bieten wir jungen Nachwuchskräften eine chancenreiche Zukunft bei uns an**. Mit einer betrieblichen Ausbildung, einem dualen Studium oder in Form eines Stipendiums können sie bei uns ihre Karriere beginnen. Wir begleiten unsere Auszubildenden nicht nur fachlich, sondern auch persönlich. In jedem Geschäftsbereich kümmern sich zwei qualifizierte feste Ansprechpartner um alle Fragen rund um die Ausbildung und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Unsere Auszubildenden werden von Anfang an vollständig in all unsere Arbeitsabläufe integriert. Sie begleiten die Kollegen beispielsweise zu Kunden und Lieferanten, nehmen an Messen sowie Veranstaltungen teil und organisieren Events. So erhalten sie einen optimalen Einblick in die Tätigkeiten und Funktionsweisen eines internationalen Unternehmens und lernen Schritt für Schritt, Verantwortung zu übernehmen. Während ihrer Ausbildung durchlaufen sie verschiedene Tätigkeitsbereiche und können dabei ihr theoretisches Wissen vertiefen und anwenden. Dabei wird stets darauf geachtet, dass sich unsere Auszubildenden als wichtigen Teil der Biesterfeld Gruppe sehen. Dies zeichnet uns als Ausbildungsbetrieb besonders aus.

Wie gut wir als Ausbildungsbetrieb sind und wie nachhaltig wir Nachwuchskräfte fördern, zeigt sich an dem großen Interesse junger Menschen daran, ihre berufliche Laufbahn bei uns zu be-

ginnen. Im Jahresdurchschnitt 2019 hatten wir 15 Auszubildende, von denen sechs im Abschlussjahr waren. Vier der Absolventen haben direkt im Anschluss an die Ausbildung ihre Karriere bei uns begonnen.



### MITARBEITERKENNZAHLEN 2019

Nach Arbeitsvertrag*	Weiblich	Männlich	Gesamt	Headcount in %
Befristeter Vertrag	1	1	2	0,5
Unbefristeter Vertrag	206	206	412	99,5
Elternzeit*	Weiblich	Männlich	Gesamt	Headcount in %
Anspruch auf Elternzeit	16	7	23	5,6
Tatsächlich genommen	16	7	23	5,6
Rückkehr zum Arbeitsplatz mit mindestens 12 Monaten Beschäftigungszeit	13	7	20	4,8
Rückkehrrate im Berichtszeitraum	81 %	100 %	91 %	
Auszubildende**	Weiblich	Männlich	Gesamt	
Übernommene Auszubildende	1	3	4	

\* Werte gelten für die im Bericht betrachteten Standorte.  
 \*\* Werte gelten nur für Deutschland.



**OFFEN UND TRANSPARENT  
UNSERE  
BERICHTSMETHODE**



## Wir messen unsere Leistungsfähigkeit und unseren Erfolg an der Zufriedenheit unserer Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten.

Ihre Ansprüche zu erfüllen und zu übertreffen, ist unser tägliches Ziel. Vertrauenswürdig und verantwortungsvoll zu handeln, ist dabei ein bedeutender Aspekt, den wir als traditionsreiches Familienunternehmen immer aufrechterhalten und fest in unserer Unternehmenskultur verankert haben.

Als international aufgestelltes Unternehmen sehen wir es als unsere Pflicht an, auf globaler sowie lokaler Ebene nachhaltig zu agieren. Wir sind davon überzeugt, dass Nachhaltigkeit nur dann entsteht, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen. Deshalb motivieren wir unsere Lieferanten und Partner dazu, ihrerseits **die Initiative zu ergreifen, um sich für Umweltschutz und Ressourcenschonung sowie den Schutz von Menschen und Arbeitsrechten ebenso zu verpflichten wie wir.**

Aus diesem Grund kommunizieren wir regelmäßig mit unseren Anspruchsgruppen und führen eine proaktive Informationspolitik über unsere nachhaltige Unternehmensentwicklung. Denn wir streben nach einer starken Marktposition, stets unter Beachtung der nachhaltigen Aspekte.

Unser Beitritt zur **weltweit größten Nachhaltigkeitsinitiative Global Compact** der Vereinten Nationen im Jahr 2014 war ein klares Zeichen für die Richtung unserer Unternehmensentwicklung. Durch ambitionierte Ziele und verbesserte Abläufe werden

wir unsere Erfolge im Einklang mit den jeweils geltenden ökologischen und sozialen Standards verfolgen. Hierzu werden wir unsere Anspruchsgruppen jährlich durch unseren Nachhaltigkeitsbericht transparent informieren. Wir nutzen dieses Instrument, um wesentliche Aspekte unserer Überzeugungen, wie Achtung und Einhaltung der Menschenrechte, den verantwortungsvollen und respektvollen Umgang mit unseren Mitarbeitern sowie den effizienten Einsatz von Technik für eine sinnvolle Verringerung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks zu vermitteln.

Der Biesterfeld Nachhaltigkeitsbericht basiert auf den GRI Standards der weltweit bekanntesten Nachhaltigkeitsberichterstattung, der Global Reporting Initiative (GRI). Die GRI ermöglicht durch klar definierte Angaben einen transparenten Umgang mit Informationen und eine ständige Vergleichbarkeit dieser durch einen weltweit eingeführten Standard. Die von uns gewählte Kernoption (Core) enthält alle wichtigen Elemente und Angaben, die ein Unternehmen erfassen und angeben muss, um eine nachhaltige Unternehmensführung sicherzustellen. Diese Angaben stellen die wirtschaftlichen, ökologischen, sozialen und führungsbezogenen Leistungen im Unternehmen dar. Dabei berücksichtigen wir die zehn Prinzipien der Vereinten Nationen aus den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Der vorherige Bericht umfasst das Geschäftsjahr 2018.

## AUFLISTUNG DER 10 PRINZIPIEN

### United-Nations-Global-Compact-Prinzipien

<b>PRINZIP 1</b>	Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereichs unterstützen und achten und
<b>PRINZIP 2</b>	sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
<b>PRINZIP 3</b>	Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie ferner für
<b>PRINZIP 4</b>	die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit,
<b>PRINZIP 5</b>	die Abschaffung der Kinderarbeit und
<b>PRINZIP 6</b>	die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.
<b>PRINZIP 7</b>	Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen,
<b>PRINZIP 8</b>	Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen,
<b>PRINZIP 9</b>	die Entwicklung und Verarbeitung umweltfreundlicher Technologien fördern.
<b>PRINZIP 10</b>	Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.



## WESENTLICHKEITSANALYSE

Die Wesentlichkeitsanalyse ermöglicht eine anschauliche Darstellung der einzeln bewerteten Indikatoren. Diese Indikatoren wurden in Kategorien zusammengefasst. Die Größe der Kreise spiegelt hierbei die Zahl der Indikatoren in einer Kategorie wider. Die x-Achse gibt die Bedeutung der Kategorie im Sinne ihrer wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen an. Die y-Achse zeigt, wie viel Einfluss die Kategorie auf die Beurteilung durch unsere Stakeholder hat. Die x- und y-Werte der Kategorien erschließen sich aus dem Durchschnittswert der einzelnen von uns bewerteten Indikatoren. Folglich hat beispielsweise die Kategorie „Arbeitspraktiken und menschenwürdige Beschäftigung“ nach unserer Einschätzung großen Einfluss auf die Beurteilung von unsere Stakeholder, da sie trotz der überschaubaren Zahl von Indikatoren mit einem verhältnismäßig hohen Wert bewertet wurde. Des Weiteren hat die Produktverantwortung großen Einfluss auf unsere Stakeholder, aber auch große Bedeutung bei den wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen.



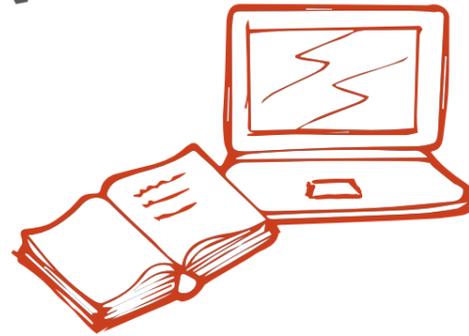
## AUFLISTUNG DER SPEZIFISCHEN ANGABEN

WIRTSCHAFTLICH	
Aspekt: Wirtschaftliche Leistung	
201-1	Direkt erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert
201-2	Durch den Klimawandel bedingte finanzielle Folgen und andere Risiken und Chancen für die Aktivitäten der Organisation
ÖKOLOGISCH	
Aspekt: Energie	
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation
302-3	Energieintensität
302-4	Verringerung des Energieverbrauchs
302-5	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen
Aspekt: Emissionen	
305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)
305-3	Weitere indirekte Emissionen

GESELLSCHAFTLICH	
Unterkategorie: Arbeitspraktiken und menschenwürdige Beschäftigung	
Aspekt: Beschäftigung	
401-1	Gesamtzahl und Rate neu eingestellter Mitarbeiter sowie Personalfuktuation nach Altersgruppe, Geschlecht und Region
401-2	Betriebliche Leistungen für Vollzeitbeschäftigte
401-3	Rückkehrate an den Arbeitsplatz und Verbleibrate nach der Elternzeit nach Geschlecht
Aspekt: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	
403-5	Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter
Aspekt: Aus- und Weiterbildung	
404-2	Programme für Kompetenzmanagement und lebenslanges Lernen



# UNSER NÄCHSTER NACHHALTIGKEITSBERICHT ERSCHEINT IM JAHR 2021



## GRI-INHALTSINDEX



Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards:  
Option: „Kern“ erstellt.

Der Nachhaltigkeitsbericht wurde intern validiert und keiner  
externen Prüfung unterzogen.

In der Ausführung des GRI Content Index Service bestätigt das  
GRI Services Team, dass der GRI-Inhaltsindex verständlich dar-  
gestellt ist und Referenzen für alle enthaltenen Angaben mit den  
entsprechenden Abschnitten im Bericht übereinstimmen. Der  
Content Index Service wurde an der deutschen Fassung des Nach-  
haltigkeitsberichts erbracht.

GRI Standard	Angabe	Seite/URL	Auslassung	Kommentar
<b>GRI 101: Grundlagen 2016</b>				
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>				
<b>GRI 102: Allgemeine Angaben 2016</b>	102-1 Name der Organisation	S. 5		
	102-2 Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	S. 10–15		
	102-3 Hauptsitz der Organisation	S. 76		
	102-4 Betriebsstätten	S. 20–21		
	102-5 Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	S. 12 S. 76		
	102-6 Belieferte Märkte	S. 10–13 S. 20–21		
	102-7 Größe der Organisation	S. 26–27		
	102-8 Informationen zu Angestellten und sonstigen Mitarbeitern	S. 61		

GRI Standard	Angabe	Seite/URL	Auslassung	Kommentar
Fortsetzung <b>GRI 102:</b> <b>Allgemeine Angaben 2016</b>	102-9 Lieferkette	S. 10, 15 S. 22–23		
	102-10 Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette	S. 24–25		
	102-11 Vorsorgeansatz und Vorsorgeprinzip	S. 28–31		
	102-12 Externe Initiativen	S. 19, 42		
	102-13 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	S. 19, 42		
	102-14 Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	S. 6–7		
	102-15 Wichtige Auswirkungen, Risiken und Chancen	S. 16–17 S. 24–25 S. 35		
	102-16 Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen	S. 14 S. 28–31 S. 54		
	102-17 Verfahren zu Beratung und Bedenken in Bezug auf die Ethik	S. 28–31		
	102-18 Führungsstruktur	S. 10, 12, 28		
	102-40 Liste der Stakeholder-Gruppen	S. 17		
	102-41 Tarifverträge	S. 60–61		
	102-42 Ermittlung und Auswahl der Stakeholder	S. 16–19		

GRI Standard	Angabe	Seite/URL	Auslassung	Kommentar
Fortsetzung <b>GRI 102:</b> <b>Allgemeine Angaben 2016</b>	102-43 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	S. 16–19		
	102-44 Wichtige Themen und hervorgebrachte Anliegen	S. 16–19		
	102-45 Im Konzernabschluss enthaltene Entitäten	S. 20–21 S. 54–61 S. 64–67		
	102-46 Vorgehen zur Bestimmung des Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen	S. 54–61 S. 64–67		
	102-47 Liste der wesentlichen Themen	S. 54–61 S. 64–67		
	102-48 Neudarstellung von Informationen	S. 5 S. 54–61 S. 64–67		
	102-49 Änderungen bei der Berichterstattung	S. 54–61 S. 64–67		
	102-50 Berichtszeitraum	S. 5		
	102-51 Datum des letzten Berichts	S. 64		
	102-52 Berichtszyklus	S. 64		
	102-53 Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht	S. 76		
	102-54 Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards	S. 69		
	102-55 GRI-Inhaltsindex	S. 69–74		
	102-56 Externe Prüfung	S. 69		

GRI Standard	Angabe	Seite/URL	Auslassung	Kommentar
<b>WESENTLICHE THEMEN</b>				
<b>Wirtschaftliche Leistung</b>				
<b>GRI 103: Managementansatz 2016</b>	103-1 Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung	S. 10–14		
	103-2 Der Managementansatz und seine Bestandteile	S. 10–14		
	103-3 Beurteilung des Managementansatzes	S. 10–14		
<b>GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016</b>	201-1 Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	S. 27		
	201-2 Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen	S. 24–25		
<b>Ökologische Leistung</b>				
<b>GRI 103: Managementansatz 2016</b>	103-1 Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung	S. 46–47		
	103-2 Der Managementansatz und seine Bestandteile	S. 46–47		
	103-3 Beurteilung des Managementansatzes	S. 46–47		



GRI Standard	Angabe	Seite/URL	Auslassung	Kommentar
<b>GRI 302: Energie 2016</b>	302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	S. 47–50		
	302-3 Energieintensität	S. 47–50		
	302-4 Verringerung des Energieverbrauchs	S. 47–50		
	302-5 Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	S. 47–50		
	<b>GRI 305: Emissionen 2016</b>	305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	S. 48–50	
305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)		S. 48–50		
<b>Soziale Leistung</b>				
<b>GRI 103: Managementansatz 2016</b>	103-1 Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung	S. 54		
	103-2 Der Managementansatz und seine Bestandteile	S. 54		
	103-3 Beurteilung des Managementansatzes	S. 54		
<b>GRI 401: Beschäftigung 2016</b>	401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuationen	S. 54–61		



GRI Standard	Angabe	Seite/URL	Auslassung	Kommentar
Fortsetzung <b>GRI 401: Beschäftigung 2016</b>	401-2 Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	S. 54–61		
	401-3 Elternzeit	S. 54–61		
<b>GRI 103: Managementansatz 2016</b>	103-1 Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung	S. 54 S. 56–57		
	103-2 Der Managementansatz und seine Bestandteile	S. 54 S. 56–57		
	103-3 Beurteilung des Managementansatzes	S. 54 S. 56–57		
<b>GRI 403: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 2018</b>	403-1 Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	S. 28–29		
	403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	S. 12, 28		
	403-3 Arbeitsmedizinische Dienste	S. 56, 58		
	403-4 Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	S. 16–17 S. 54 S. 56–57		
	403-5 Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	S. 59–60		



GRI Standard	Angabe	Seite/URL	Auslassung	Kommentar
Fortsetzung <b>GRI 403: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 2018</b>	403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	S. 56–58		
	403-7 Vermeidung und Minimierung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundene Auswirkungen auf Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz	S. 12 S. 16–17 S. 28		
	403-8 Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz abgedeckt sind	S. 54 S. 56–58		
<b>GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016</b>	404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	S. 59–60		

# IMPRESSUM

## Herausgeber

Biesterfeld AG  
Ferdinandstraße 41  
20095 Hamburg  
DEUTSCHLAND

## Vorstand:

Thomas Arnold (Vorsitzender),  
Carsten Harms, Kai Froböse  
Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Dirk J. Biesterfeld  
Sitz: Hamburg, Amtsgericht Hamburg, HRB 90396  
USt-IdNr. DE 813 983 617

## Verantwortlich

Biesterfeld ChemLogS GmbH  
Ferdinandstraße 41  
20095 Hamburg  
DEUTSCHLAND

## Geschäftsführung:

Jens-Uwe Pietrock, Kai Froböse  
Sitz: Hamburg, Amtsgericht Hamburg, HRB 102258  
USt-IdNr. DE 2565 2165 9

## Allgemeine Fragen

Abt. Corporate Communications  
E-Mail: [communications@biesterfeld.com](mailto:communications@biesterfeld.com)  
Tel.: +49 40 32008-374

## Sustainability Relations

Khojesta Rahbari  
E-Mail: [k.rahbari@biesterfeld.com](mailto:k.rahbari@biesterfeld.com)  
Tel.: +49 40 32008-780

102-3, 102-5, 102-53



Responsible care  
Responsible handling of chemicals

Nähere Informationen befinden sich auf  
unserer Website [www.biesterfeld.com](http://www.biesterfeld.com)

© 2019 Biesterfeld AG  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher  
Genehmigung des Herausgebers und mit Bild- und  
Textverweis „Biesterfeld AG“.

